



AMTSBLATT

HERAUSGEGEBEN VON DER MARKTGEMEINDE ROHRBACH

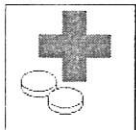
Jahrgang 2007

ausgegeben am 10. Jänner 2007

404. Stück

Rotes-Kreuz Ortsstelle Rohrbach

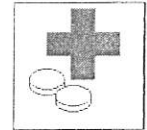
Am Freitag, dem 12. Jänner 2007 wird in der Volksschule eine



Blutspendeaktion

15.⁰⁰ Uhr bis 21.⁰⁰ Uhr

durchgeführt.



Die Bevölkerung wird dazu recht herzlich eingeladen.

Bitte hilf auch Du ein Leben retten!!

Wellness Plus+

Vortrag über Gesundheit und Ernährung
Vorsorge - Gesundheitsschutz m. Obst und Gemüse

Wann: Mittwoch, 17. Jänner 2007
von 19.30 bis 20.30 Uhr

Wo: Cafe Maria, Hauptstraße 26, 7222 Rohrbach

Referenten: Hermine Strohner, Diätologin, wissenschaftliche Mitarbeiterin
bei diversen Projekten.

Bitte um Voranmeldung bei: Silvia Piller, TelNr. 02626/67205 oder 0676/9054050

Eintritt frei!

Ferialpraktikantinnen u. Ferialpraktikanten gesucht!

Mindestalter 16 Jahre. Die Bewerbungsfrist endet am 31. März 2007.

Sowohl die weiblichen Praktikantinnen als auch die männlichen Praktikanten werden vor allem für manuelle Arbeiten bei der Ortsbildpflege sowie im Bereich des Badeteichs eingesetzt.

An alle Hundebesitzer!

Hundekot

Sicher gibt es schlimmere Beeinträchtigungen der Umwelt, als die durch Hundekot. Die Masse an Beschwerden über verunreinigte Gehwege, Gärten und Plätze nimmt aber immer mehr zu. Durch Rücksichtnahme und Umsicht könnte das Zusammenleben von Mensch und Hund in unserer Gemeinde problemloser sein.

Hundehalter sind verpflichtet, dafür zu sorgen, dass ihre Tiere Straßen, Gehwege, Anlagen etc. nicht verunreinigen. Vielleicht ist dem Tierbesitzer die Beseitigung von Hundekot lästig oder sogar peinlich; er oder sie sollte sich jedoch bewusst sein, dass Hundekot nicht nur ein Ärgernis sondern auch eine Infektionsquelle ist.

Die Gemeinde weist auch darauf hin, dass Hunde die zugewiesene Hundemarke zu tragen haben. Das ist deshalb wichtig, damit die rechtmäßigen Besitzer verständigt werden können, sollten die Vierbeiner einmal auf Wanderschaft gehen.

Gemäß dem Hundeabgabegesetz müssen alle über sechs Wochen alten Hunde Hundemarke an einem nicht abstreifbaren Halsband oder Brustgeschirr sowohl inner- als auch außerhalb des Hauses oder Hofes tragen.

Der Verlust einer Hundemarke ist binnen 24 Stunden im Gemeindeamt zu melden und eine Ersatzmarke anzufordern.

Rezeptgebührenbefreiung

Befreiung bei sozialer Schutzbedürftigkeit

Für die Befreiung von der Rezeptgebühr bei sozialer Schutzbedürftigkeit ist ein Antrag erforderlich!

Wegen sozialer Schutzbedürftigkeit sind auf Antrag von der Rezeptgebühr zu befreien:

Personen, deren monatliche Nettoeinkünfte derzeit EUR 726,00 für Alleinstehende, EUR 1.091,14 für Ehepaare nicht übersteigen. Diese Beträge erhöhen sich für jedes Kind um derzeit EUR 76,09.

Personen, die infolge von Krankheiten oder Gebrechen, durch die ihnen erfahrungsgemäß überdurchschnittliche Aufwendungen entstehen, sofern die monatlichen Nettoeinkünfte EUR 834,90 bei Alleinstehenden, EUR 1.254,81 bei Ehepaaren nicht übersteigen; für jedes Kind sind derzeit EUR 76,09 hinzuzurechnen.

Pensionisten, die mit dem Gatten im gemeinsamen Haushalt wohnen und ausschließlich nur deshalb keine Ausgleichszulage erhalten, weil diese nur einer Person gebührt, werden auf Antrag von der Rezeptgebühr befreit.

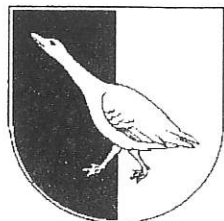
Dem Antrag auf Befreiung von der Rezeptgebühr sind Kopien der Verständigungen der Pensionsversicherungsträger bzw. Landesinvalidenämter, aus denen die Zusammensetzung der Pensionsleistung ersichtlich ist, beizuschließen, damit entschieden werden kann, welches Einkommen anrechenbar ist und welches nicht.

Bei einer Befreiung bei besonderer sozialer Schutzbedürftigkeit ist kein Antrag erforderlich!

Bauplätze werden verkauft

Die Marktgemeinde Rohrbach ist im Besitz von Bauplätzen sowohl im Ried "Leberäcker" als auch im Ried "Steindläcker". Die Größe der Bauplätze beträgt zwischen 600m² und 900m².

Interessenten, welche in naher Zukunft ein Eigenheim errichten wollen, können sich im Gemeindeamt melden. Der Kaufpreis beträgt ohne Anschließungskosten EUR 40.--/m².



AMTSBLATT

HERAUSGEGEBEN VON DER MARKTGEMEINDE ROHRBACH

Jahrgang 2007

ausgegeben am 15. Feber 2007

405. Stück

GESUNDHEITSVORSORGE

Gesundheitsbus kommt wieder nach Rohrbach

Termin:

Donnerstag, dem 22. Feb. 2007 u. am Mittwoch dem 28. Feb. 2007

in der Zeit von 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.00 Uhr

Ort: Gemeindeamt Rohrbach

Die Röntgenreihenuntersuchung wird besonders empfohlen:

- älteren Jahrgängen
- Bewohnern v. Alten - u. Pflegeheimen
- chronischen Alkoholikern und Drogenabhängigen
- Personen, die an chronischen Lungenerkrankungen leiden (Asthma, Emphysem, chronische Bronchitis etc.)
- Risikogruppen zur Früherkennung bösartiger Tumore, wie - Raucher - Angehörige von Berufsgruppen, die vermehrt Gas-, Dampf- und Staubentwicklung ausgesetzt sind (z.B. Straßenarbeiter, Asphaltierer, Lackierer etc.)

Im Sinne des erweiterten Gesundheitservices für die Bevölkerung des Burgenlandes besteht im Gesundheitsbus die zusätzliche Möglichkeit zur kostenlosen Durchführung verschiedener Tests, wie

- Blutdruckmessung
- Computerunterstützter Lungenfunktionstest
- Bluttests (Gesamtcholesterin und Blutzucker)

Der Benützer des Gesundheitsbusses wird über jedes Testergebnis informiert.

Busfahrt zur Heiltherme Bad Waltersdorf

Die Marktgemeinde Rohrbach unterstützt die Initiative "Gesundes Dorf" und organisiert für alle Personen ab dem 60. Lebensjahr (mit Partner/in) eine Busfahrt in die Heiltherme Bad Waltersdorf.

Termin der ersten Fahrt ist am Montag, dem 5. März 2007.

Die Abfahrt erfolgt von allen Bushaltestellen in Rohrbach um 07.30 Uhr. Die Ankunft in Rohrbach soll um ca. 18.00 Uhr erfolgen.

Für die Busfahrt sind lediglich EUR 6.-- pro Person zu bezahlen.

Der Thermeneintritt für Personen mit dem Geburtsjahrgang 1947 und älter beträgt EUR 13,50.

Der Eintritt in die Therme mit Sauna kostet EUR 18.--.

Anmeldungen zur Fahrt werden im Gemeindeamt (TelNr. 63055) entgegengenommen.

Die Sitzplätze werden nach der Reihenfolge der Anmeldungen vergeben.

Achtung: neuer Termin!!! Achtung: neuer Termin!!! Achtung: Neuer Termin!!!



Sich regen bringt Segen

- *Wirbelsäulen-Gymnastik*
- *Osteoporose-Prävention*
- *Stretching*
- *Beckenbodenkräftigung*
- *Herz- und Kreislauftraining*
- *Einfache Yogaübungen*
- *Meridianübungen, Kinesiologie*
- *Entspannungs- u. Atemübungen, u. v. m*

Ideal auch für ältere und ungeübte Menschen, (vorzugsweise Pärchen), die sich durch gezielte Bewegung frischer, jünger, kräftiger und lebendiger fühlen möchten.

ZEIT: ab **21. Februar** jeden **Mittwoch** von **18.30 – 19.45 h**

ORT: Rohrbacher Pfarrsaal

KURSBEITRAG: 15 Abende: € 75,--, Einzelstunde: € 6,--, Schnupperstd.: € 3,--

MITZUBRINGEN: Matte oder Decke, bequeme Kleidung und Socken

ANFRAGEN: bei Gerti Schirnböck, **Tel. 0676/382 45 25**

(jahrelange Trainerin in Wiener Volkshochschulen)

Auf Ihr/Dein Kommen freut sich Gerti Schirnböck

Private Hundeschule

Am Abrichteplatz der ÖRHB in Rohrbach bietet Günter Kutrowatz

- * modernes, artgerechtes Training
- * individuelle Beratung
- * Einzel- und Gruppentraining für alle Rassen und Altersklassen
- * flexible Trainingszeiten

Anmeldungen bei:

Günter Kutrowatz, Sebastianstraße 33, Tel.: 06769017671, e-mail: g.kutrowatz@gmx.at

Kontrolle der Grabsteine

Alle, die auf dem Friedhof eine Grabstätte besitzen, werden darauf aufmerksam gemacht, dass die Grabsteine auf ihre Standfestigkeit zu überprüfen sind. Die Grabmäler sind stand sicher aufzustellen und nötigenfalls so zu fundieren, dass sich diese beim Öffnen unmittelbar benachbarter Gräber weder senken noch umstürzen. Für Unfälle und Schäden haftet der Benützungsberechtigte.



AMTSBLATT

HERAUSGEGEBEN VON DER **MARKTGEMEINDE ROHRBACH**

Jahrgang 2007

ausgegeben am 28. Feber 2007

406. Stück

Internationaler Frauentag

Die Marktgemeinde Rohrbach lädt alle Rohrbacherinnen anlässlich des internationalen Frauentages zu einem kleinen Frühstück ein.

.....

Wann: Donnerstag, dem 8. März 2007

Zeit: 6:30 - 9.00 Uhr

Ort: Im Gemeindeamt

.....

Busfahrt zur Heiltherme Bad Waltersdorf

Die Marktgemeinde Rohrbach unterstützt die Initiative "Gesundes Dorf" und organisiert eine Busfahrt in die Heiltherme Bad Waltersdorf. Da noch einige Restplätze frei sind, können sich alle Personen (nicht nur Pensionisten) im Gemeindeamt zur Thermenfahrt anmelden.

.....

Termin der ersten Fahrt ist am Montag, dem 5. März 2007.

.....

Die Abfahrt erfolgt von allen Bushaltestellen in Rohrbach um 07.30 Uhr. Die Ankunft in Rohrbach soll um ca. 18.00 Uhr erfolgen.

Für die Busfahrt sind lediglich EUR 6.-- pro Person zu bezahlen.

Der Thermeneintritt für erwachsene Personen beträgt EUR 13,50.

Der Eintritt in die Therme mit Sauna kostet EUR 18.--.

Anmeldungen zur Fahrt werden im Gemeindeamt (TelNr. 63055) entgegengenommen.

Die Sitzplätze werden nach der Reihenfolge der Anmeldungen vergeben.

GESUNDHEITSVORSORGE

Gesundheitsbus kommt nach Rohrbach

Mittwoch dem 28. Feb.2007

in der Zeit von 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.00 Uhr

Ort: Gemeindeamt Rohrbach

Mitteilung der FFW Rohrbach Kdt. Arnold Gerdenitsch

Ein Apell an die Rohrbacher Jugend:

Tretet der Freiwilligen Feuerwehr bei!

Alle, auch Mädchen, sind gerne willkommen!

Weiters möchten wir uns für den tollen Besuch beim heurigen Feuerwehrball bedanken.
Bitte die leeren Geschenkskörbe zurückgeben!

28. SPIEL- U. SPORTWOCHE

IN ALTENMARKT/PONGAU 21. – 28. JULI 2007

ANGEBOTE

➤ **Indoor-Aktivitäten**

- Entspannungsgymnastik, Tischtennis, Basketball
- Fußball, Volleyball, Disco..
- Zeichnen, Malen, Modellieren, Schmuck herstellen...

➤ **Outdoor-Aktivitäten**

- Aktives Erwärmen, Bergwandern, Radfahren
- Schwimmen, Joggen, Walking
- Hochseilgarten, Teamparcours, Canyoningtour...

PREISE

EUR 260 (ERWACHSENE)

EUR 210 (JUGENDLICHE BIS 18 JAHRE)

EUR 80 (KLEINKINDER 2 BIS 6 JAHRE)

Infos & Anmeldung: Landesjugendreferat,
Europaplatz 1, 7000 Eisenstadt, Tel.: 02682/600-
2902, Fax: DW 2950

E-mail: post.ljr@bgld.gv.at

Bildungsberatung Burgenland

Kostenlose Information und Beratung

Rathaus Mattersburg - Montag, 5. März 2007, 10:00 bis 17:00 Uhr

- * ob SchülerIn, Lehrling, StudentIn, PensionistIn oder WiedereinsteigerIn ins Berufsleben
- * ob sie eine gezielte Frage haben oder sich Unterstützung bei der Bildungsplanung in Form einer begleitenden Beratung wünschen
- * ob selbständig, beschäftigt oder arbeitsuchend
- * ob sie sich für berufsorientierte Kurse oder Ausbildungen interessieren oder einfach ihre Interessen oder Hobbys pflegen oder vertiefen wollen
- * ob es um schulische oder nichtschulische Ausbildungsformen geht
- * ob sie sich für langfristige Ausbildungen oder Kurzurse interessieren

... hier sind Sie mit Ihren Anliegen richtig.

Wenn Sie dieses Angebot in Anspruch nehmen wollen, sollten Sie im Vorhinein telefonisch einen Termin vereinbaren (**02682/66 88 666, 0664/45 67 099**).

Bauausschuss – Sitzungstermin 5. März 2007

Sämtliche für die Einreichung erforderlichen Unterlagen sind spätestens am Tage der stattfindenden Sitzung, um 12.00 Uhr, im Gemeindeamt abzugeben.



AMTSBLATT

HERAUSGEGEBEN VON DER MARKTGEMEINDE ROHRBACH

Jahrgang 2007

ausgegeben am 8. März 2007

407. Stück

E i n l a d u n g

Die Sozialversicherungsanstalt der Bauern, Regionalbüro
Burgenland, führt eine Veranstaltung zum Thema
"Gesund und sicher im Alter"
durch.

Ort: Gasthaus Maria Sailer

Termin: Donnerstag, 15. März 2007, 14.00 Uhr

Referent: Rainer Benedek, Gesundheitsförderer der SVB, Regionalbüro Burgenland



Seniorenbund Rohrbach



Setz dir deinen Lebensbaum - Bäume können bestellt werden

Unter dem Motto "SETZ DIR DEINEN LEBENS-BAUM" organisiert der *Obst- und Weinbauverein - unterstützt von der Marktgemeinde* - eine Obstbaum-Bestellaktion.

Weil heute soviel vom Klimawandel geredet und geschrieben wird: Eines ist schon klar, dass nämlich mehr Bäume weniger schädliches CO2 bedeuten - und ein durchschnittlicher Baum kann soviel Sauerstoff produzieren, wie vier Menschen zum Leben brauchen.

So gesehen kann also jede/r selbst seinen Beitrag für seinen Lebens-Baum leisten!

Eine OBSTSORTEN-LISTE und ein Bestellschein der Baumschule Schiller liegt bei jedem Vorstandsmitglied des Obstbauvereins sowie im Gemeindeamt auf.

Die Bestellungen können bis spätestens Freitag, den 16. März 2007 abgegeben werden.

Wann die Bäume und Sträucher geliefert werden, wird dann rechtzeitig bekannt gegeben.

Preise:

1. Kernost (Apfel, Birne usw. 3-jährig): Halbstamm - €17,50, Hochstamm - €24,20
2. Steinobst (Marille, Pfirsich usw. 3-jährig): Halbstamm - €18,50, Hochstamm - €25,00
3. Ribisel, Himbeeren, Brombeeren, Stachelbeeren usw.: 3-5 lt. Töpfe - €6,00
4. Uhdler, Tafel- und Weintrauben: 2-jährig in 3 lt. Töpfen - €1.903, 4jährig in 7,5 lt. Töpfen - €28,00

Osterausstellung im Gasthaus Landl

Samstag, 17. März 2007 von 14.00 - 19.00 Uhr, ausgestellt werden Kerzen, Holzfiguren, Glückwunschkarten, Seidentücher Acryl- u. Aquarellmalerei u.v.m.

Vortrag über Craniosacraltherapie (Kopfkreuzbeinbehandlung)

mit Nikolaos Akranidis, staatl. gepr. Heilmasseur u.
Lehrer für Craniosacraltherapie

Samstag, 10. März 2007,
18.00 Uhr im Gemeindeamt Rohrbach

Auf Euer Kommen freuen sich
Niko und Marliese

Tennisclub Rohrbach - Bekanntmachung

Für die Saison 2007 (April bis Oktober) wird eine selbstständige und ordentliche Kantinenkraft gesucht.

Interessenten melden sich bitte an Herbert Solber unter 0664/4125001.

Sicherheitstipp: Chemie im Haushalt

Folgende Tipps sind beim Umgang mit chemischen Produkten im Haushalt unbedingt zu beachten:

- Haushaltschemikalien nur in notwendigen Mengen verwenden. Überprüfen Sie, ob eine bestimmte Haushaltschemikalie überhaupt bzw. in welcher Menge für den vorgesehenen Zweck erforderlich ist.
- Beachten Sie vor Gebrauch die Gefahrenbezeichnung (Chemikalienkennzeichnung), Warnaufschriften bzw. Sicherheitsratschläge und Gebrauchshinweise.
- Haushaltschemikalien für Kinder unerreichbar aufbewahren, am besten in einem versperrten Schrank.
- Chemische Produkte immer in der Originalverpackung aufbewahren; niemals in Getränkeflaschen oder Lebensmittelbehälter umfüllen.
- Reste von Giften und Chemikalien nicht unnötig im Haushalt aufbewahren, nicht wegschütten oder in den Hausmüll werfen, sondern bei einer Problemstoff-Sammelstelle abgeben.
- Sollte dennoch ein Unglücksfall passiert sein, so sind Arzt, Rettung (144) oder Vergiftungs-Informationszentrale (01/406 43 43) anzurufen.

Obstbauverein Rohrbach veranstaltet einen Kurs „Obstbäume veredeln“

Samstag, 17. März 2007

14:00 – 17:00 Uhr

Ort: Treffpunkt Heuriger SCHÖLL, Marzergasse 3
Inhalt: „Erfolg durch richtige Veredelung“, Theorie und Praxis
Referent: Siegfried Schiller, Baumschule Schiller
Kursbeitrag: Nach einem kurzen Einführungsvortrag (Theorie) wird im Obstgarten veredelt (Praxis).
für Mitglieder des Obst- und Weinbauvereins Rohrbach gratis
für Nicht-Mitglieder 5 Euro, wird direkt beim Kurs eingehoben
Wer nicht Mitglied ist, kann jeder Zeit – auch noch vor Kursbeginn – dem Obst- und Weinbauverein Rohrbach beitreten.



AMTSBLATT

HERAUSGEGEBEN VON DER MARKTGEMEINDE ROHRBACH

Jahrgang 2007

ausgegeben am 21. März 2007

408. Stück

Straßenreinigung am 22. u 23. März 2007

Am kommenden Donnerstag und Freitag wird das Ortsstraßennetz mit einer großen Kehrmaschine vom "Schmutz" gereinigt.

Sollten sich Verunreinigungen auf den Gehsteig befinden, so werden Sie ersucht, diese auf die Straße zu kehren.

Bedenken Sie bitte, dass eine gründliche Räumung nur dann gewährleistet ist, wenn die Straßen nicht mit Fahrzeugen verparkt sind. Bitte daher die Fahrzeuge in der Garage bzw. im Hof parken!

Beginn der Nordic-Walking Saison

Ab Samstag, den 31.03.2007 können alle, vom Anfänger bis zum Fortgeschrittenen, kostenlos und unverbindlich an unserer wöchentlichen Nordic-Walking Stunde teilnehmen.

Treffpunkt: jeden Samstag, 17.00 Uhr beim Tennisplatz

(ein Einstieg zu einem späteren Zeitpunkt ist jederzeit möglich)

Bei Bedarf werden gratis Walking-Stöcke von der Gemeinde zur Verfügung gestellt.

Wir unterstützen das Projekt "Gesundes Dorf" und freuen uns auf Ihr Kommen.

Sissy, Ernst und Monika

Einladung zur Frühjahrswanderung

Die Naturfreunde veranstalten am Sonntag, dem 25. März 2007 eine Frühjahrswanderung.

Start: 14.00 Uhr vom Gasthaus Hermine Landl

Ersatztermin bei Schlechtwetter ist der 1. April 2007.

Die Labestelle (Speisen und Getränke) ist beim Bauhof.

Wohnung - Höhenstraße 25

Eine 110m² große Gemeindewohnung mit Balkon ist zur Anmietung und späteren Kauf frei.

Kontakt: Tel.Nr. 0650/3024394

Aus der Gemeinderatssitzung am 16. März 2007

* **Gemeindegebarung; Prüfungsausschussbericht v. 12.12.2006 u.13.03.2007.**

Gegenstand der Sitzung am 12.12.2006 waren die Abrechnung Fürstenkeller und Badeteich, sowie die Dachsanierung der Leichenhalle.

Gegenstand der Sitzung am 13.03.2007 war der Rechnungsabschluss 2006.

Der Bericht des Prüfungsausschusses wird vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.

* **Rechnungsabschluss der Gemeinde für das Finanzjahr 2006.**

Die mit dem Voranschlag gesetzten Ziele konnten im wesentlichen erreicht werden. Im ordentl. Teil konnten um ~ 4% mehr Einnahmen als veranschlagt erzielt werden. Die Ausgaben liegen um ~ 2,7% über dem Voranschlag. Konkret betragen die Einnahmen im ordentlichen Haushalt € 3,163.375,59 die Ausgaben € 3,123.893,45. Der Soll-Überschuss beträgt demnach € 39.482,14.

Im außerordentlichen Teil stehen Gesamteinnahmen von € 1,385.511,90 Ausgaben in der Höhe von € 1,364.119,40 gegenüber. Somit ergibt sich ein Soll-Überschuss von € 21.392,50.

Der Darlehensstand mit Ausnahme derjenigen für die ausgegliederten Unternehmungen der Gemeinde mit marktbestimmter Tätigkeit (Kanalisationsanlage sowie Wohn- und Geschäftsgebäude) betrug zu Jahresbeginn € 726.548,50 und konnte auf € 651.851 am Ende des Haushaltsjahres gesenkt werden.

Der Maastricht-relevante Schuldenstand der Gemeinde konnte von 26,01% im Jahre 2005 auf 21,53% mit Jahresende 2006 gesenkt werden. Der Finanzierungssaldo ("Maastricht-Ergebnis") ist positiv und beträgt € 155.134,74. Der Rechnungsabschluss wurde einstimmig im Gemeinderat beschlossen.

* **Mittelfristiger Finanzplan für die Jahre 2008 und 2009.**

Der mittelfristige Finanzplan (Maastricht-Ergebnis) für das Jahr 2008 mit einem Finanzierungssaldo von EUR 106.900,-- und für das Jahr 2009 mit einem Finanzierungssaldo von EUR 109.800,-- wurde einstimmig beschlossen.

* **Gebärungsprüfung der Aufsichtsbehörde, Bericht.**

Die Gemeindeaufsichtsbehörde hat Ende September eine dreitägige Gebärungsprüfung durchgeführt. Die Gemeindegebärung wurde auf ihre Sparsamkeit, Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit geprüft. Der schriftliche Bericht der Aufsichtsbehörde wurde dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht.

* **Grundstücksankauf Berggasse 37 und Grundstückstausch.**

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, das Grundstück Parz. Nr. 212, welches im Eigentum der Ehegatten Radowan steht, zu einem Kaufpreis von EUR 22.680,-- mit dem Vorbehalt anzukaufen, dass im gleichen Zug der Anrainer Safrata bzw. Perner einen flächengleichen Tausch mit der Marktgemeinde Rohrbach durchführt. Durch diesen Tausch soll die Verbreiterung der Verbindungsstraße Berggasse - Waldstraße und die Errichtung eines entsprechenden Gehweges ermöglicht werden.

* **Straßenbau 2007, Auftragserteilung.**

Die Firma Strabag wurde einstimmig mit den Straßenbauarbeiten im Jahr 2007 (Loipersbacherstraße 3-34 und Verbindungsstraße Waldstraße - Berggasse) auf Grundlage der Einheitspreise des Jahres 2006 beauftragt. Kostenpunkt inklusive der Mehrwertsteuer € 76.609,79. Weiters wird Herr OAR Ing. Schweifer mit der örtlichen Bauaufsicht auf Preisbasis des Vorjahres beauftragt.

* **Flächenwidmungsplan, 10. Änderung gem. § 18a RPIG.**

Es wurde einstimmig eine Verordnung erlassen, wonach Teilflächen der Grundstücke Parz. Nr. 3398/1 und 3397 im Gesamtausmaß von ca 1000m² in Bauland-Wohngebiet umgewidmet werden. Die Antragsteller (Fam. Beate und Josef Wondra) werden verpflichtet, innerhalb einer festzusetzenden Frist von 2 Jahren das Grundstück zu bebauen, andernfalls eine Rückwidmung erfolgt.

* **Grundstücksverkauf Steindlacker, Grdst.Nr. 3400/3.**

Das Baugrundstück Parz. Nr. 3400/3 im Ried "Steindlacker" mit einem Ausmaß von 662m² wurde zu einem Kaufpreis von 26.480,-- an Herrn und Frau Günther und Zsuzsanna Kretschmar zu gleichen Anteilen verkauft.

* **Weitere Beschlüsse**

Weiters wurde die Friedhofsverordnung wegen eines Formalfehlers neu erlassen, die gemeindeeigenen Wohnungen Karl-Stix Platz 1/1/4 und die Wohnung Höhenstraße 23/5 an neue Mieter vermietet und eine kleine gemeindeeigene Teilfläche (Böschung), welche aufgrund der natürlichen Gegebenheiten nicht benutzt werden kann, an die Grundeigentümer der nordwestlich gelegenen Bauplätze im Ried "Leberacker" zu einem Preis von EUR 1,--/m² verkauft.



AMTSBLATT

HERAUSGEGEBEN VON DER MARKTGEMEINDE ROHRBACH

Jahrgang 2007

ausgegeben am 23. März 2007

409. Stück

Busfahrt zur Heiltherme Bad Waltersdorf

Die Marktgemeinde Rohrbach unterstützt die Initiative "Gesundes Dorf" und organisiert wiederum eine Busfahrt in die Heiltherme Bad Waltersdorf. Da noch Plätze frei sind, können sich alle Personen (nicht nur Pensionisten) im Gemeindeamt zur Thermenfahrt anmelden.

Termin: Montag, 2. April 2007

Die Abfahrt erfolgt von allen Bushaltestellen in Rohrbach um 07.30 Uhr. Die Ankunft in Rohrbach soll um ca. 18.00 Uhr erfolgen.

Für die Busfahrt sind lediglich EUR 6,-- pro Person zu bezahlen.

Der Thermeneintritt für erwachsene Personen beträgt EUR 13,50.

Der Eintritt in die Therme mit Sauna kostet EUR 18,--.

Anmeldungen zur Fahrt werden im Gemeindeamt (TelNr. 63055) entgegengenommen.

Die Sitzplätze werden nach der Reihenfolge der Anmeldungen vergeben.

Flurreinigung

Der *Obst- und Weinbauverein* und die *Jägerschaft* - unterstützt von der Marktgemeinde - organisiert auch heuer wieder eine Flurreinigung. Die Felder und Gräben werden dabei vormittags am Karsamstag von Unrat gesäubert. Alle Gemeindebürger und Vereine sind bei der Aktion willkommen.

Treffpunkt: Karsamstag, 7. April 2007, 09.00 Uhr Gasthaus Landl

Die Flurreinigungsgruppen werden zum Abschluss seitens der Marktgemeinde Rohrbach zu einem Mittagessen eingeladen.

Der Burgenländische Müllverband unterstützt die Flurreinigungen im heurigen Jahr unter dem Motto: „Das Burgenland macht Kehraus und alle machen mit.“

Als Unterstützung stellt der BMV zu einem günstigen Pauschalpreis einen 15m³ Sperrmüllcontainer für die Entsorgung des gesammelten Mülls zur Verfügung. Als weiterer Anreiz werden noch gratis Müllsäcke für die Gemeinde zur Verfügung gestellt. Weiters nehmen alle Burgenländerinnen und Burgenländer, die sich an dieser Aktion beteiligen, Ende Juni an einer Verlosung teil. Bei dieser Verlosung werden Thermeneintritte und als Hauptpreise Thermenwochenenden verlost. Dies soll als Anreiz dienen, um eine möglichst breite Bevölkerungsschicht für diese Aktion zu begeistern.

Obstbäume werden geliefert

Die im Gemeindeamt bestellten Obstbäume werden am Samstag, dem 31. März geliefert.

Die Bäume können um 10.00 Uhr im ASZ (Altstoffsammelzentrum) abgeholt werden.

Unser Klima geht uns alle an!

Es ist wahrscheinlich noch nie soviel über die drohende Klima-Veränderung gesprochen worden wie diesen Winter. Es wurden "Schuldige" gesucht und auch gefunden - das Auto ist einer davon. Appelle, das Auto weniger zu benutzen und auf öffentliche Verkehrsmittel umzusteigen verhalten meist ungehört.

In den Städten (mit Ausnahme von Eisenstadt) wäre es auch möglich, öfter einen Bus, eine U-Bahn oder eine Straßenbahn zu benutzen. Im ländlichen Raum ist das oft schwierig bis unmöglich. Kurze Wege kann man schon einmal zu Fuß oder mit dem Rad zurücklegen, aber für viele Strecken ist das Auto (beinahe) unerlässlich. Umso wichtiger ist es, keine unnötigen Wege zu machen und den Motor abzustellen, wenn man nicht fährt.

Das ist doch selbstverständlich, werden die meisten sagen. Das

scheint es für viele aber nicht zu sein. Es kommt gar nicht so selten vor, dass ein Wagen oder sogar ein Traktor mit laufendem Motor auf der Straße oder in einer Einfahrt stehen und weit und breit kein Fahrer zu sehen ist. Der ist nur einen "Sprung" in die Trafik, in die Apotheke oder zum Bankomaten gegangen. Manchmal sieht man auch Männer, die bei laufendem Motor vor dem Supermarkt auf ihre einkaufende Frau warten. So etwas muss wirklich nicht sein und es ist auch gesetzlich verboten.

Viele werden nun sagen: "Wegen der paar Minuten!" Wenn ich jemandem einen Euro gebe, ist das nicht viel. Wenn ich aber von jedem Österreicher einen Euro bekäme, hätte ich 8 Millionen Euro. So ähnlich verhält es sich auch hier. Wenn ein Autofahrer seinen Motor 5 Minuten lang unnötig laufen lässt, ist das nicht viel, wenn das aber

über 2 Millionen Autofahrer nur einmal in der Woche tun, dann sind das über 8 Millionen Stunden im Jahr, 8 Millionen Stunden, die man unserer Atmosphäre ersparen kann. 8 Millionen Stunden, die das Klima schonen.

Damit allein kann man den Klimawandel zwar nicht aufhalten, aber man kann einen kleinen Beitrag dazu leisten und viele kleine Beiträge summieren sich. Unser Klima geht uns wirklich alle an! Es lässt sich durch unseren gedankenlosen Egoismus nicht im geringsten beeindrucken. Vielleicht kann man das nächste Mal daran denken und den Motor abstellen, wenn man das Auto verlässt, wenn es auch nur für ein paar Minuten ist.

Mag. Christine Luner

Sicherheitstipp - 112 - Euronotruf

Ob Feuer, Überfall oder Unfall – in einer Notsituation stehen uns die Notrufnummern 122, 133 oder 144 zur Verfügung. Aber auch im Bereich der Notrufübermittlung bieten technische und gesellschaftliche Veränderungen neue, zusätzliche Möglichkeiten:

- das Handy ? **fast überall das wichtigste Instrument zur Notrufübermittlung**
- der Euro-Notruf 112 steht in allen Notsituationen zur Verfügung ? **Verbindung zur nächsten Einsatzstelle in Österreich sowie in jedem EU-Land**

Notruf vom Handy:

- Der Euro-Notruf 112 hat immer höchste Priorität!
Der Euro-Notruf 112 wird von den Mobilfunkanbietern sofort erkannt und mit höchster Priorität behandelt.
- Der Euro-Notruf sucht sich das stärkste Netz. Der Euro-Notruf 112 funktioniert von jedem Handy.
- Der Euro-Notruf 112 funktioniert ohne PIN-Code.
Eintippen des Euro-Notruf 112 statt des PIN-Codes bringt den Vorteil, dass sich das Mobiltelefon automatisch das stärkste Netz sucht. Der Euro-Notruf 112 funktioniert auch ohne SIM-Karte. **Der Euro-Notruf 112 ist kostenlos, er kann in allen Ländern der europäischen Union auch ohne Guthaben abgesetzt werden.**



AMTSBLATT

HERAUSGEGEBEN VON DER MARKTGEMEINDE ROHRBACH

Jahrgang 2007

ausgegeben am 12. April 2007

410. Stück

Gesundes Dorf in Rohrbach

Nordic-Walking Saison

Alle die eine sportliche Betätigung suchen, vom Anfänger bis zum Fortgeschrittenen, können kostenlos und unverbindlich an unserer wöchentlichen Nordic-Walking Stunde teilnehmen.

Treffpunkt: Tennisplatz jeden Samstag, 17.00 Uhr

(geleitet von Sissy u. Ernst Wittmann, Monika Fasching)

und jeden Montag, 18.00 Uhr (geleitet von Gudrun Plankensteiner)

(ein Einstieg zu einem späteren Zeitpunkt ist jederzeit möglich)

Bei Bedarf werden gratis Walking-Stöcke von der Gemeinde zur Verfügung gestellt.

Lesung "Wenn die Haut zum Feind wird"

Im Gemeindeamt findet am 17. April 2007, Beginn 19.00 Uhr eine Lesung mit Frau Gabriela Vonwald statt.

Hauterkrankungen, besonders die "Volkskrankheit" Neurodermitis, sind Erkrankungen des Menschen in seiner Umwelt und zerstören mehr als nur die Haut. Gerade die Seele leidet. Medizinische Ratgeber und Alltagstipps mögen daher durchaus notwendig sein. Dass man dies auch mit einem Buch tun kann, beweist die Autorin Gabriela Vonwald, in ihrem neuen Buch "Wenn die Haut zum Feind wird".

Die Lesung kann kostenlos besucht werden!

Aus dem Buchverkauf, der vor Ort möglich ist, werden EUR 3,50 für die Afrika Stiftung verwendet.

Kochkurs in Rohrbach (Vollwertküche)

Am 20. April 2007, 18.00 Uhr findet im Fürstenkeller der erste Kochkurs

Kochen ohne Fleisch

mit der Köchin Theresia Raser aus Langeck statt. Vier Kochabende mit einer Dauer von jeweils 2,5 Stunden sind in den nächsten Monaten geplant.

Der Kostenbeitrag pro Person beträgt pro Kurstag EUR 10.--, wobei die Lebensmittel und die Getränke im Preis inkludiert sind. Nach dem Kochen kann eine zweite Person gratis zum Mitessen eingeladen werden.

Teller, Besteck, Kochgeschirr sowie Servietten werden beigelegt.

Anmeldungen werden ab sofort im Gemeindeamt entgegengenommen (02626/63055).

Sicherheitstipp: Strahlenalarm - Was tun ?

Vormehr als 20 Jahren, am 26.4.1986, ereignete sich in dem ukrainischen Kernkraftwerk Tschernobyl das bisher folgenschwerste Reaktorunglück der Geschichte. Kernkraftwerke sind seither nicht sicherer geworden. Wir sehen dies am Beispiel des tschechischen AKW Temelin, welches mit mittlerweile knapp 100 bekannt gewordenen Pannen zu kämpfen hat und oftmals repariert bzw. abgeschaltet werden muss. Ein weiterer Unfall kann nicht ausgeschlossen werden und - Strahlen kennen keine Grenzen!

Welche Schutzmöglichkeiten bestehen bei Strahlenalarm?

- *Baulicher Schutz - Schutzraum, Sicherheitswohnung mit eingebautem Filter oder Sicherheitswohnung ohne eingebauten Filter vorbereiten*
- *Kenninis der Warn- und Alarmsignale*

Warnung **3 Minuten Dauerton:** Radio/Fernsehen (österreichischer Sender) einschalten.
Behördlich empfohlene Verhaltensmaßnahmen beachten.

Alarm **1 Minute auf- und abschweller Heulton:**
Schützende Räumlichkeiten aufsuchen. Über Radio/Fernsehen (österreichischer Sender) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen beachten.

Entwarnung **1 Minute Dauerton:** Weitere Hinweise über Radio/Fernsehen (österreichischer Sender) beachten.

- *Haushaltsvorrat* mit Lebensmittel, einem netzunabhängigen Radiogerät mit Reservebatterien, Hygieneartikeln, alternativen Koch- und Heizmöglichkeiten sowie Notbeleuchtung
- *Kaliumjodid-Tabletten* besorgen: diese dürfen nur auf ausdrückliche Anordnung der Gesundheitsbehörde eingenommen werden. Eine vorsorgliche Einnahme ist völlig sinnlos.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an den Burgenländischen Zivilschutzverband, 7001 Eisenstadt, Hartlsteig 2.
Tel.: 02682/63620, Fax 63620-4, E-Mail: bzsv@utanet.at.
Dort können Folder zu den Themen Schutzraumbau, Strahlenschutz, Haushaltsbevorratung oder Kaliumjodid-Tabletten bezogen werden.

Frühlingskonzert mit dem Musikverein Rohrbach

Wann:

Samstag, 21. April 19.30 Uhr

Sonntag, 22. April 16.30 Uhr

Wo:

Musikerheim

Musikalische Leitung: Gregor Friedrich

Verbindende Worte: Franziska Wildsperger

*Der Musikverein freut sich
auf Ihr Kommen!*

An einen Haushalt

Postentgelt bar bezahlt



M a r k t g e m e i n d e
R O H R B A C H

Wir laden Sie zum
JAHRMARKT
am
Samstag,

dem

12. Mai 2007

von 8.00 bis 12.00 Uhr
recht herzlich ein.

Der Jahrmarkt findet in der Bachzeile statt.

Bürgermeister
Alfred REISMÜLLER

Auf Ihren Besuch freut sich die
Marktgemeinde Rohrbach



AMTSBLATT

HERAUSGEGEBEN VON DER **MARKTGEMEINDE ROHRBACH**

Jahrgang 2007

ausgegeben am 3. Mai 2007

411. Stück

Freiwillige Feuerwehr Rohrbach b. Matt.

Es geht um Ihre Sicherheit!

FEUERLÖSCHER- ÜBERPRÜFUNGSAKTION

Auf Grund der Feuerpolizeiordnung müssen Handfeuerlöcher mindestens alle 2 Jahre von einem sachkundigen Löschwart auf Funktions- bzw. Betriebssicherheit überprüft werden.

Um die Kosten möglichst gering zu halten, haben wir auch diesmal wieder für Sie in Zusammenarbeit mit der Fa. Manus P.M.P. Feuerlöschgeräte Produktions- und Vertriebsges.m.b.H. eine Überprüfungsaktion am

Samstag, dem 5. Mai 2007

in der Zeit von 9.00 bis 13.00 Uhr

im Feuerwehrhaus Rohrbach organisiert.

Die Freiwillige Feuerwehr ist nicht nur für die Brandbekämpfung, sondern auch für den vorbeugenden Brandschutz zuständig. Handfeuerlöcher, welche lt. Garagen und Mineralölverordnung in diesem Bereich vorgeschrieben sind, eignen sich auch besonders bei Entstehungsbränden im Wohnbereich

Einladung

zum Tag der Feuerwehr mit Florianiprozession am
Sonntag den 06. Mai. Hl. Messe um 09.00 Uhr in der Kirche,
anschließend Florianiprozession von der Kirche (Kirchengasse) direkt
zur Florianikapelle (bei Regen entfällt die Prozession).

Nordic-Walking

Die wöchentliche Nordic-Walking Stunde am **Montag**, geleitet von Gudrun Plankensteiner, findet ab sofort um **19.00 Uhr** (anstatt 18.00 Uhr) statt. Treffpunkt: Tennisplatz
Bei Bedarf werden gratis Walking-Stöcke von der Gemeinde zur Verfügung gestellt.

Einschreibetag im Kindergarten

Die Kindergartenleiterin gibt bekannt, dass am **Freitag, dem 18. Mai in der Zeit von 8.30 - 12.00 Uhr** der Einschreibetag für die neuen Kindergartenkinder stattfindet.

Busfahrt zur Heiltherme Bad Waltersdorf

Die Marktgemeinde Rohrbach unterstützt die Initiative "Gesundes Dorf" und organisiert wiederum eine Busfahrt in die Heiltherme Bad Waltersdorf. Anmeldungen werden ab sofort im Gemeindeamt (TelNr.02626/63055)entgegengenommen.

Termin der Busfahrt: Dienstag, 29. Mai 2007

Die Abfahrt erfolgt von allen Bushaltestellen in Rohrbach um 08.00 Uhr. Die Ankunft in Rohrbach soll um ca. 18.00 Uhr erfolgen.

Für die Busfahrt sind lediglich EUR 6,-- pro Person zu bezahlen. Der Thermeneintritt für erwachsene Personen beträgt EUR 13,50. Der Eintritt in die Therme mit Sauna kostet EUR 18,--. Die Sitzplätze werden nach der Reihenfolge der Anmeldungen vergeben.

Abbrennen von Wiesen verboten

Das Abbrennen von Wiesen, Böschungen und Feldrainen ist nach den Bestimmungen des Bundesgesetzes über ein Verbot des Verbrennens biogener Materialien verboten. In der Zeit vom 16. September bis zum 30. April ist das punktuelle Verbrennen biogener Materialien außerhalb von Anlagen zulässig, wobei es sich dabei um geringe Mengen pflanzlicher Herkunft wie Stroh, Holz, Baumschnitt, Grasschnitt und Laub handeln muss.

Die Naturschutzorgane wurden angewiesen, die Einhaltung dieser Bestimmungen zu überwachen.

Breitbandinternet über Kabel

B.net Burgenland Telekom GmbH erhebt das Interesse unserer Gemeindebürger an Breitband Internet über Kabel. Interessenten mögen sich bitte im Gemeindeamt melden. Ein unverbindlichen Antrag ist zu stellen.

Traurig aber wahr

An dieser Stelle berichten wir über keine erfreuliche Ereignisse, nämlich über sich häufende Vandalenakte und blinde Zerstörungswut.

So werden Papierkörbe zerbeult und aus der Justierung gerissen, auf Gehsteige und Hausmauern die Notdurft verrichtet, Bänke verstellt und beschädigt, Blumen ausgerissen und Müll auf Grünflächen bzw. Gehsteige geworfen.

Ein besonders trauriges Ereignis passierte zu Wochenende Mitte April. In einer nächtlichen Aktion wurde ein ca. 1,5m großer Feigenbaum beim Müllsammelplatz im Gemeindezentrum ausgegraben und durch einen ebensogroßen dünnen Holzstab ersetzt.

Der Feigenbaum wurde von einer Mitbürgerin zur Verschönerung und gleichzeitig auch als Sichtschutz des Müllplatzes gepflanzt. Die engagierte Mitbürgerin, die auf eigene Kosten und Mühen einen beachtlichen Beitrag zur Ortsbildverschönerung geleistet hat, war natürlich maßlos verärgert. Es ist nur zu hoffen das (die)der Täter ein schlechtes Gewissen hat und sich meldet.



AMTSBLATT

HERAUSGEGEBEN VON DER **MARKTGEMEINDE ROHRBACH**

Jahrgang 2007

ausgegeben am 14. Mai 2007

412. Stück

Badeteichanlage geöffnet !

Die Badeteichanlage ist bei Schönwetter im Monat Mai u. Juni wochentags ab 13.00 Uhr, Samstag und Sonntag ab 9.00 Uhr geöffnet.

In den Ferienmonaten Juli und August ist die Badebetriebszeit täglich von 9.00 - 20.00 Uhr.

Außerhalb dieser Betriebszeiten ist das Baden nicht gestattet!

Die Saisonkarten (Preis unverändert) sind im Gemeindeamt erhältlich!

Obwohl immer wieder zur Vorsicht geraten wird, kommt es jährlich zu vielen Unfällen, bei denen etliche Personen ertrinken. Durch das Beachten der Baderegeln könnte ein Großteil der Unfälle verhindert werden.

- Bei Gewitter ist das Baden lebensgefährlich!
- Bevor man ins Wasser geht, soll man sich abkühlen!
- Auf andere Badende Rücksicht nehmen, besonders auf Kinder!
- Als Nichtschwimmer nur bis zur Brust ins Wasser gehen!
- Luftmatratze, Autoschlauch und Gummitiere sind im Wasser für Nichtschwimmer gefährliches Spielzeug!
- Nur springen, wenn das Wasser tief genug und frei ist! Keine Kopfsprünge in unbekannte Gewässer!
- Im freien Gewässer nicht Kraft und Können überschätzen!
- Stets die Badevorschriften beachten!

Nachstehende Veranstaltungshinweise wurden zur Ankündigung gemeldet:

Robischburschen - Frührschoppen

am Donnerstag, dem 17. Mai 2007 ab 10.00 Uhr

Musik: Edelhofmusikanten; ganztags warme Küche

Veranstalter: Robischburschen

Waldwanderung zur Werkstatt Natur

am Donnerstag, dem 17. Mai 2007,

Abmarsch 14.00 Uhr vor dem Gemeindeamt

2 Labestellen

Veranstalter: Obst- und Weinbauverein Rohrbach



AMTSBLATT

HERAUSGEGEBEN VON DER MARKTGEMEINDE ROHRBACH

Jahrgang 2007

ausgegeben am 21. Mai 2007

413. Stück

„Gesundheit ist nicht alles. Aber ohne Gesundheit ist alles nichts.“(Arthur Schoppenhauer)

Einladung zum Vortrag

„Neue HPV-Impfung beugt Gebärmutterhalskrebs vor. Können wir uns freuen?“

Mittwoch, dem 23. Mai 2007 um 19.00 Uhr
im Gemeindeamt Rohrbach

Vortragende ist Frau FA Dr. Anita Eggerstorfer, Gynäkologin und Oberärztin
im Krankenhaus Oberpullendorf

Mit den wichtigsten Informationen über Übertragung, Schutz, Früherkennung.

Kommen Sie und informieren Sie sich!

Nicht nur junge Mädchen und Burschen, sondern auch Eltern und Großeltern sollten über dieses Thema Bescheid wissen.

Eine Initiative "Gesundes Dorf"

Erste Hilfe Kurs

Der ARBÖ-Rohrbach und die Jugendrotkreuzgruppe Rohrbach veranstalten einen ERSTE HILFE KURS. Anmeldung und erste Besprechung ist am

Donnerstag, dem 24. Mai 2007 um 18.30 Uhr

im Gasthaus RAUHOFER. Die Kurskosten übernimmt der ARBÖ Rohrbach.

Bauausschuss – Sitzungstermin 25. Juni 2007

Sämtliche für die Einreichung erforderlichen Unterlagen sind spätestens am Tage der stattfindenden Sitzung, um 12.00 Uhr, im Gemeindeamt abzugeben.

Neue Förderungen für Familien

Der Kinderbetreuungszuschuss

Zur Abdeckung des Mehraufwandes, der sich aus der Unterbringung eines Kindes in einer Kinderkrippe oder der Betreuung eines Kindes durch eine Tagesmutter im Verhältnis zu den Kosten der Unterbringung in einem Kindergarten ergibt, wird ein Kinderbetreuungszuschuss für die Zeit vom 30. bis zum 36. Lebensmonat des Kindes gewährt.

Voraussetzung für die Gewährung ist, dass

1. für das Kind kein Kinderbetreuungsgeld mehr bezogen wird,
2. die Unterbringung bzw. Betreuung des Kindes aus Anlass einer Berufstätigkeit der oder des Erziehungsberechtigten erfolgt und
3. die Aufnahme in einem Kindergarten nachweislich noch nicht möglich ist.

Die Förderung besteht in der Übernahme von 50 % der nachgewiesenen monatlichen Unterbringungs- oder Betreuungskosten, jedoch nicht mehr als 100 Euro monatlich.

Die Förderung wird für höchstens sechs Monate gewährt und rückwirkend in einem ausbezahlt. Ein Antrag auf Förderung kann vom 31. bis zum 42. Lebensmonat des Kindes gestellt werden.

Förderungserber

sind ALLEINERZIEHENDE oder Personen, die in einer EHE oder in einer LEBENSGEMEINSCHAFT mit zumindest einem altersmäßig entsprechenden, unversorgten Kind im gemeinsamen Haushalt ZUSAMMENLEBEN.

Förderungsvoraussetzungen

Eine Förderung kann gewährt werden, wenn

1. das im gemeinsamen Haushalt lebende Kind die österreichische Staatsbürgerschaft besitzt;
2. die Förderungserberin oder der Förderungserber und das im gemeinsamen Haushalt lebende Kind ihren Hauptwohnsitz seit mindestens einem Jahr im Burgenland haben;
3. bei den Förderungen gemäß § 2 Abs. 1 Z 1, 2, 4 und 5 Familienförderungsgesetz das gewichtete Pro-Kopf-Einkommen die Einkommensgrenze gemäß § 8 Abs. 2 Familienförderungsgesetz nicht übersteigt.

Förderungsgrundsätze

Anträge auf Gewährung von Förderungen gemäß § 2 Abs. 1 Z 1 bis 5 Familienförderungsgesetz sind schriftlich unter Verwendung der dafür bestimmten Formulare beim Amt der Landesregierung einzubringen, wobei die erforderlichen Daten vollständig einzutragen und die notwendigen Unterlagen anzuschließen sind. § 13 des Allgemeinen Verfahrensgesetzes 1991 gilt sinngemäß.

Bildungsberatung Burgenland

Kostenlose Information und Beratung

Rathaus Mattersburg - Montag, 11. Juni 2007, 10:00 bis 17:00 Uhr

- * ob SchülerIn, Lehrling, StudentIn, PensionistIn oder WiedereinsteigerIn ins Berufsleben
- * ob sie eine gezielte Frage haben oder sich Unterstützung bei der Bildungsplanung in Form einer begleitenden Beratung wünschen
- * ob selbständig, beschäftigt oder arbeitssuchend
- * ob sie sich für berufsorientierte Kurse oder Ausbildungen interessieren oder einfach ihre Interessen oder Hobbys pflegen oder vertiefen wollen
- * ob es um schulische oder nichtschulische Ausbildungsformen geht
- * ob sie sich für langfristige Ausbildungen oder Kurzurse interessieren

... hier sind Sie mit Ihren Anliegen richtig.

Wenn Sie dieses Angebot in Anspruch nehmen wollen, sollten Sie im Vorhinein telefonisch einen Termin vereinbaren (**02682/66 88 666, 0664/45 67 099**).

Neue Förderungen für Familien

Am 27. April 2007 tritt die Bgld. Familienförderungsgesetz-Novelle 2006 in Kraft. Mit dieser Novelle wurden die bestehenden Förderungen Schulstarthilfe, Mehrlingsgeburten und Familienauto durch zwei neue Förderungen ergänzt: dem Kinderbonus und dem Kinderbetreuungszuschuss.

Der Kinderbonus besteht in einer monatlichen finanziellen Zuwendung auf die Dauer von zwölf Monaten ab Antragstellung zu dem sich aus Anlass der Geburt eines Kindes für Familien ergebenden Mehraufwand für Kinder bis zum dritten Lebensjahr. Er kann für Kinder vom Zeitpunkt ihrer Geburt bis zur Vollendung des 30. Lebensmonates beantragt werden. Die Höhe der Zuwendung beträgt 190 € bei gew. Pro- Kopf Einkommen von 500 €, 160 € bei gew. Pro- Kopf Einkommen von 600 € und 140 € bei gew. Pro Kopf Einkommen von € 700 und wird nur gewährt, wenn das gewichtete Pro-Kopf-Einkommen der Familie den festgesetzten Betrag nicht übersteigt. Das gewichtete Pro-Kopf-Einkommen ergibt sich aus dem anrechenbaren Familieneinkommen geteilt durch den im Familienförderungsgesetz festgesetzten Gewichtungsfaktor.

2) Förderungswerber

sind ALLEINERZIEHENDE oder Personen, die in einer EHE oder in einer LEBENSGEMEINSCHAFT mit zumindest einem altersmäßig entsprechenden, unversorgten Kind im gemeinsamen Haushalt ZUSAMMENLEBEN.

3) Förderungsvoraussetzungen

Eine Förderung kann gewährt werden, wenn

1. das im gemeinsamen Haushalt lebende Kind die österreichische Staatsbürgerschaft besitzt;
2. die Förderungswerberin oder der Förderungswerber und das im gemeinsamen Haushalt lebende Kind ihren Hauptwohnsitz seit mindestens einem Jahr im Burgenland haben;
3. bei den Förderungen gemäß § 2 Abs. 1 Z 1, 2, 4 und 5 Familienförderungsgesetz das gewichtete Pro-Kopf-Einkommen die Einkommensgrenze gemäß § 8 Abs. 2 Familienförderungsgesetz nicht übersteigt.

4) Förderungsgrundsätze

Anträge auf Gewährung von Förderungen gemäß § 2 Abs. 1 Z 1 bis 5 Familienförderungsgesetz sind schriftlich unter Verwendung der dafür bestimmten Formulare beim Amt der Landesregierung einzubringen, wobei die erforderlichen Daten vollständig einzutragen und die notwendigen Unterlagen anzuschließen sind. § 13 des Allgemeinen Verfahrensgesetzes 1991 gilt sinngemäß. Sind zur Beurteilung des Antrages weitere Angaben oder Nachweise erforderlich, so sind diese beizubringen. Anträge gelten erst dann als eingebracht, wenn alle zur Beurteilung erforderlichen Nachweise angeschlossen wurden. Die Ablehnung von Anträgen erfolgt schriftlich unter Bekanntgabe des Grundes.

Funkamateure gesucht!

Herr Mehlhart Günter ist ein Bürger der Partnergemeinde Rohrbach an der Ilm in Bayern. Er ist lizenzierter Funkamateure und hätte gerne gewusst, ob in unserer Gemeinde auch Funkamateure ansässig sind.

Sollte es ortsansässige Funkamateure geben, dann bitten wir um eine Meldung im Gemeindeamt, damit der Kontakt hergestellt werden kann.

Mietwohnung im Gemeindezentrum frei

Im Gemeindezentrum wird demnächst eine Mietwohnung mit einer Größe von 52m² frei. Interessenten können sich ab sofort im Gemeindeamt TelNr. 02626/63055 melden!

Schulstarhilfe

Für unsere Kinder beginnt mit dem Eintritt in die Schule ein neuer Lebensabschnitt. Die Familien werden gerade im ersten Pflichtschuljahr mit zusätzlichen Kosten konfrontiert. Die Schulstarhilfe bietet Familien bis zu einer bestimmten Einkommensgrenze finanzielle Unterstützung.

Antragstellung: bis zum 28. Februar des laufenden Schuljahres

Besondere Voraussetzung: Schulkind im ersten Pflichtschuljahr

Höhe der Förderung: 100,-- Euro

Einkommensgrenze: Das monatliche Familiennettoeinkommen dividiert durch den Gewichtungsfaktor („gewichtetes Pro-Kopf-Einkommen“) darf die Höchstgrenze von EUR 700,-- nicht übersteigen. Es wird auf das Einkommen in den letzten drei Monaten vor Antragstellung abgestellt.

Auszahlung: Einmalzahlung

Antragsformulare sind im Gemeindeamt erhältlich!

Sicherheitstipp: Sichere Gartenarbeit

Rund 29.000 Unfälle ereignen sich in Österreich jährlich allein bei der Gartenarbeit. Damit Sie in Ihrem Garten nur blühende und keine blauen Wunder erleben, die wichtigsten Sicherheitstipps für ungetrübte Gartenarbeit.

Arbeiten Sie konzentriert

Auch bei der Gartenarbeit gilt konzentriertes Arbeiten. Wer müde oder mit den Gedanken woanders ist, macht leichter einen Fehler.

Halten Sie auch im Garten Ordnung

Herumliegendes Werkzeug (Spaten, Sensen) hat schon oft zu Stürzen und Schnitt- oder Stichverletzungen geführt. Beispiel: Ein Rechen, der mit den Zinken nach oben im Gras liegt.

Tragen Sie festes Schuhwerk und Schutzkleidung

Optimales Schuhwerk hindert Sie am Ausrutschen und bietet Schutz vor Verletzungen (insbesondere beim Rasenmähen). Benützen Sie Schutzbrillen (z.B. bei Arbeiten mit Gartenhäcksler) und Arbeitshandschuhe.

Stellen Sie Leitern standsicher auf

Befestigen Sie Leitern durch Festbinden oder Einklemmen. Verwenden Sie nur solche, die in einem sehr guten Zustand sind. Fehlende, angebrochene oder provisorisch geflickte Sprossen können zu folgenschweren Stürzen führen.

Beachten Sie bei Verwendung von Chemikalien Warnaufschriften

Der Umgang mit Pflanzenschutzmittel und Dünger erfordert unbedingte Beachtung von Warnaufschriften und Gebrauchsanweisungen. Bewahren Sie Chemikalien so auf, dass sie für Kinder unerreichbar sind. Reste von Chemikalien nicht in Trinkflaschen abfüllen!

Achten Sie auf genügend Schutz für kleine Kinder

Sichern Sie Wasserbehälter und Gartenteiche entsprechend ab. Sorgen Sie dafür, dass keine giftigen Pflanzen und Sträucher im Spielbereich von Kleinkindern gepflanzt werden.

Bgld. Zivilschutzverband, 7000 Eisenstadt, Hartlsteig 2, Tel.: 02682/63620, Fax 63620-4.



AMTSBLATT

HERAUSGEGEBEN VON DER MARKTGEMEINDE ROHRBACH

Jahrgang 2007

ausgegeben am 4. Juni 2007

414. Stück

Busfahrt zur Heiltherme Bad Waltersdorf

Die Marktgemeinde Rohrbach unterstützt die Initiative "Gesundes Dorf" und organisiert wiederum eine Busfahrt in die Heiltherme Bad Waltersdorf. Anmeldungen werden ab sofort im Gemeindeamt (TelNr.02626/63055)entgegengenommen.

Termin der Busfahrt: Montag, 18. Juni 2007

Die Abfahrt erfolgt von allen Bushaltestellen in Rohrbach um 08.00 Uhr. Die Ankunft in Rohrbach soll um ca. 18.00 Uhr erfolgen.

Für die Busfahrt sind lediglich EUR 6,-- pro Person zu bezahlen. Der Thermeneintritt für erwachsene Personen beträgt EUR 13,50. Der Eintritt in die Therme mit Sauna kostet EUR 18,--. Die Sitzplätze werden nach der Reihenfolge der Anmeldungen vergeben.

INFORMATION ALKOHOLKONSUM JUGENDLICHER

Aufgrund der aktuellen Entwicklungen beim Alkoholkonsum Jugendlicher werden Lokale, Sommerfeste und Veranstaltungen wie „1-Euro-Parties“ verstärkt auf die Einhaltung der Bestimmungen des Jugendschutzgesetzes kontrolliert. Unternehmerinnen oder Unternehmer und Veranstalterinnen oder Veranstalter sowie deren Beauftragte sind im Rahmen ihres Betriebes oder ihrer Veranstaltungen für die Einhaltung dieser Bestimmungen verantwortlich. Zu beachten ist insbesondere Folgendes:

- Gemäß § 11 Abs. 1 Bgld. JSG 2002 ist jungen Menschen bis zum vollendeten 16. Lebensjahr der Erwerb, der Besitz und der Konsum von alkoholischen Getränken und Tabakwaren an allgemein zugänglichen Orten und bei öffentlichen Veranstaltungen verboten.
- Im Sinne des § 11 Abs. 3 Bgld. JSG 2002 ist es ebenso verboten, jungen Menschen bis zum vollendeten 16. Lebensjahr alkoholische Getränke und Tabakwaren an allgemein zugänglichen Orten und bei öffentlichen Veranstaltungen anzubieten oder an sie abzugeben.

Dr. Heinz Stingeder lädt zur

Musicalnacht "Elisabeth"

Mit Jens Oliver Remers- ausgebildeter Musicalsänger in Hamburg. Er hat bereits in Deutschland die Rolle des Rudolf in Elisabeth und andere Rollen gesungen.

Wann: 9. Juni 2007 um 20.00 Uhr - Wo: Seepark 2

Snacks und Getränke - Freier Eintritt

Borkenkäfergefahr - Vorbeugung – Maßnahmen

Nach Beobachtungen durch die Forstaufsicht der Bezirkshauptmannschaft Mattersburg in den letzten Tagen ist der Befall bzw. das Auftreten von Borkenkäfern festgestellt worden.

In allen Hoch(Nadel)waldgebieten ist durch den extrem milden Winter 2006/2007 die Gefahr einer Massenvermehrung der Schadinsekten (Borkenkäfer) möglich. Hauptsächlich betroffen sind die Baumarten Fichte und Weißkiefer, aber auch die Lärche kann durch den Käfer in Mitleidenschaft gezogen werden. Die Befallsintensität von Nadelbäumen wird sich in der nächsten Zeit noch verstärken.

Eine ständige Kontrolle der Wälder nach befallenen Bäumen und die sofortige Aufarbeitung von Schadhölzern jeder Art besonders aber der Holzarten Fichte, Weißkiefer und Lärche ist nötig. Die Waldbesitzer werden angewiesen, befallene Bäume oder Bäume, die durch ihren Zustand eine Gefahr eines Befalles durch den Borkenkäfer ermöglichen (Wipfeldürre und kranke Bäume, z.B.), zu entfernen.

Geschlägertes Nadelholz ist, um einen weiteren Befall bzw. eine Vermehrung des Käfers zu verhindern, sofort aus dem Wald zu entfernen bzw. zu entrinden oder nachweislich chemisch zu behandeln.

Nadelholz, das vom Schädling befallen ist oder solches, das befallen werden könnte, ist ganzjährig zu schlägern bzw. zu entfernen.

Die gesetzlichen Vorschriften, Forstgesetz 1975, §§ 44 Abs. 1 und 45 Abs. 2, sind strikt einzuhalten, dies gilt auch für die Forstschutzverordnung.

Das im heurigen Jahr 2007 durch die Forstaufsicht der Bezirkshauptmannschaft Mattersburg erlassene Schreiben, Verordnung vom April 2007, Zahl Nr. MA-14-02-10, ist strikt einzuhalten.

Sollten Waldbesitzer sich nicht nach den Bestimmungen des Forstgesetzes 1975 halten, müsste Strafanzeige gem. § 174 Forstgesetz 1975 erstattet werden und eine behördliche Verfügung mit Bescheid erlassen werden.

Auskunft:

Bezirksförster Ing. Wolfgang Meissl, Forstaufsicht der Bezirkshauptmannschaft Mattersburg, 1. Stock, Zimmer Nr. 106, Tel.: 02626 / 622 52 – DW 4354.

Rohrbacher Pfarrtage 7.-10. Juni 2007

Donnerstag, 7. Juni 09.00 Uhr Gottesdienst anschl. Fronleichnamsprozession

Freitag, 8. Juni - Mondscheinparty, Musik für "Jung und Alt" mit DJ Markus

Sonntag, 10. Juni - Frühschoppen 09.00 Uhr Gottesdienst, ab 11.00 Uhr

Frühschoppen*Verlosung* im Pfarrgarten mit dem MV Rohrbach

Arbeiterhilfsverein - Heuriger

Donnerstag, 7. Juni ab 10.30 Uhr im Fürstenkeller



AMTSBLATT

HERAUSGEGEBEN VON DER **MARKTGEMEINDE ROHRBACH**

Jahrgang 2007

ausgegeben am 13. Juni 2007

415. Stück

Bgld. Baugesetz

Pflege von Grundstücken im Bauland

Gemäß § 13 des Bgld. Baugesetzes sind Grundstücke im Bauland vom Eigentümer oder Nutzungsberechtigten in einem gepflegten, das Ortsbild nicht beeinträchtigenden und Personen oder Sachen nicht gefährdenden Zustand zu halten.

Auf einigen Baugrundstücken befinden sich unerlaubte Lagerungen wie z.B. Fenster, Holzteile, Autowracks usw. Weiters werden unbebaute Grundstücke im Bauland zum Ärgernis der Anrainer nicht gemäht.

Diese Grundstücksbesitzer werden durch ein Schreiben aufgefordert, dass die Grundstückspflege umgehend durchzuführen ist. Widrigenfalls muß entsprechend dem Bgld. Baugesetz vorgegangen werden.

Nachmittagsbetreuung

Die Marktgemeinde Rohrbach plant ab den Schuljahr 2007/2008 eine Tagesbetreuung in der Volksschule einzurichten.

Der Unterricht und die Tagesbetreuung sollen in getrennter Abfolge von Montag bis Freitag nach Unterrichtschluss bis 16.30 Uhr geführt werden.

Die Kosten betragen für den täglichen Besuch der Betreuung EUR 85,- pro Monat; werden nur einzelne Tage in Anspruch genommen, so ist für jeden Tag ein Beitrag von EUR 8,50 zu entrichten.

Für die Mahlzeit wird zudem ein gesonderter Kostenbeitrag von EUR 2,50/Tag verrechnet. Anmeldungen werden im Gemeindeamt entgegengenommen!

DORFFEST 2007

Die Bachgasse wird wegen dem Dorffest und den Vorarbeiten von
Mittwoch, dem 13. Juni bis Montag, dem 18. Juni umgeleitet.

Die Zufahrt für die Anrainer ist gestattet.

Wir bitten um Ihr Verständnis!

Vorankündigung:

Am Sonntag, dem 24. Juni 2007 wird uns der Landeshauptmann Hans Niessl einen Gemeindebesuch abstatten. Der Landeshauptmann wird um 10.00 Uhr vor dem Gemeindeamt mit Blasmusik empfangen. Am Nachmittag ab 14.00 Uhr findet der Tag der offenen Tür am Badeteich statt.



AMTSBLATT

HERAUSGEGEBEN VON DER MARKTGEMEINDE ROHRBACH

Jahrgang 2007

ausgegeben am 19. Juni 2007

416. Stück

Die Marktgemeinde Rohrbach
erlaubt sich, die Bevölkerung von Rohrbach
anlässlich eines

GEMEINDEBESUCHS VON
Landeshauptmann Hans Niessl

am Sonntag, dem 24. Juni 2007, 10.00 Uhr

zum Empfang beim Gemeindezentrum einzuladen.

**Es gibt Freigetranke
für die Bevölkerung!**

Für die musikalische Umrahmung
sorgt der
Musikverein Rohrbach.

Erste Hilfe Kurs

Der ARBÖ-Rohrbach und die Jugendrotkreuzgruppe Rohrbach veranstalten einen ERSTE HILFE KURS. Der Kurs wird in der kommenden Woche (Montag bis Freitag 18.00 - 21.00 Uhr) in der Volksschule abgehalten. Kursbeginn: Montag 25. Juni 2007.

Die Kurskosten werden vom ARBÖ-Rohrbach getragen.

Bauausschuss – Sitzungstermin 25. Juni 2007

Sämtliche für die Einreichung erforderlichen Unterlagen sind spätestens am Tage der stattfindenden Sitzung, um 12.00 Uhr, im Gemeindeamt abzugeben.

Am Sonntag, dem **24. Juni 2007** findet

ein **Tag der offenen Tür am**

BADETEICH

und ein **Fest für Kinder** statt.

ca. 14.00 Uhr Besuch Landeshauptmann
Von 17.00 - 19.00 Uhr sorgt die Blasmusik-
kapelle Deutschkreuz für Unterhaltung

Ein **Bummelzug** bringt Sie zum Badeteich und auch wieder zurück.

Abfahrt: 14.00 Uhr, 15:00 Uhr, 16:00 Uhr, 17:00 Uhr
von allen Bushaltestellen in Rohrbach.

Vom Badeteich aus haben Sie die Möglichkeit eine Rundfahrt mit dem Bummelzug um den großen Teich im **Naturschutzgebiet Teichwiese** zu machen.

Freier Eintritt!

**Gratisgetränke
für Kinder!**

Auf die kleinen Besucher wartet am Badeteich eine **Bastelecke**, **Schmink-
ecke**, **Stelzen**, **Riesenwurst**, **Riesenpuzzle**, **Kreisel**, **Erdball**,
Modellierluftballons, ...



AMTSBLATT

HERAUSGEGEBEN VON DER MARKTGEMEINDE ROHRBACH

Jahrgang 2007

ausgegeben am 12. Juli 2007

417. Stück

Aus der Gemeinderatssitzung am 9. Juli 2007

1. Bericht des Prüfungsausschusses vom 19. Juni 2007.

Gegenstand der Sitzung des Prüfungsausschusses waren die Abrechnung "Gemeindestraßensanierung mit Dünnschichtbelag" sowie "Straßenerrichtung Bahnstraße".

Der Bericht des Prüfungsausschusses wird vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.

2. Grundverkehrskommission - Baugrundstücke, Neubestellung eines Mitgliedes und Ersatzmitgliedes.

Das Amt der Bgld. Landesregierung hat im Wege der Bezirkshauptmannschaft Mattersburg per Erlass mitgeteilt, dass aufgrund des neuen Grundverkehrsgesetzes 2007 Mitglieder in die Grundverkehrsbezirkskommission für die Baugrundstücke (zB. bedarf der Rechtserwerb eines Grundstückes durch ausländische Staatsangehörige eine grundverkehrsbehördliche Genehmigung) zu bestellen sind.

Herr GR. Gerhard Holzinger, als Mitglied und Herr Vizebürgermeister Robert Kutrowatz als Ersatzmitglied wurden in die Grundverkehrsbezirkskommission hinsichtlich der Baugrundstücke für die Dauer von 5 Jahren entsendet.

3. Beitritt zum Verein "nordburgenland plus".

Das neue E L E R - Programm für den Zeitraum 2007-2013 ist ein mit insgesamt ca. 436 Millionen Euro dotiertes Förderprogramm der EU. Es geht weit über den Landwirtschaftsbereich hinaus und sieht eine Ausweitung des bereits bewährten LEADER - Ansatzes auf das ganze Burgenland vor, d.h. dass auch das Nordburgenland erstmals an diesem Programm teilnehmen wird.

Damit soll die gezielte Regionalentwicklung - von der Dorferneuerung und Nahversorgung über das Gewerbe bis zum Tourismus und zur Erneuerbaren Energie etc. - gefördert werden.

Im Nordburgenland wurde eine lokale Aktionsgruppe nunmehr in Form des Vereines nordburgenland plus" gegründet, damit sie bei der Ausschreibung des Lebensministeriums teilnehmen kann. Damit gute Chancen auf Anerkennung gegeben sind ist es notwendig, dass möglichst viele Gemeinden ("ein geschlossenes, flächendeckendes Gebiet") Mitglieder dieser LAG werden.

Im Gemeinderat wurde der einstimmige Beschluss gefasst, dass die Marktgemeinde Rohrbach der lokalen Aktionsgruppe "nordburgenland plus" als ordentliches Mitglied beitrifft und von 2007 bis 2015 einen jährlichen Mitgliedsbeitrag in der Höhe von EUR 1,50 je Einwohner an den Verein leistet.

4. Parzellierung Grabenäcker (Kalkgrund), Grundsatzbeschluss.

Die Gemeinde ist im Besitz von lediglich zwei zu veräußerbaren Hausplätzen.

Im Gemeinderat wurde mehrheitlich der Grundsatzbeschluss gefasst, dass die Grundstücke 3181, 3182 und teilw. 2916/1 in eine Hausplatzparzellierung einbezogen und ein entsprechendes Flächenwidmungsverfahren eingeleitet wird.

Schluss mit übel riechenden und verschmutzten Biotonnen

Mitteilung Bgld. Müllverband

Vor allem in der warmen Jahreszeit kommt es immer wieder zu Problemen bei der Sammlung des Biomülls. Die Benützung wird durch Fliegen, Maden und üble Gerüche erschwert. Als Folge davon greifen viele Sammler zum Plastiksackerl. Dies wiederum erschwert und verteuert die ökologische Verwertung des gesammelten Biomülls. Ein **neues Produkt** soll nun Abhilfe schaffen: Der zu 100% **kompostierbare Einlegesack** auf Basis nachwachsender Rohstoffe.

Das sind die Vorteile der neuen Sammelsäcke:

- Sie werden auf Basis nachwachsender Rohstoffe hergestellt.
- Sie sind vollständig kompostierbar.
- Sie halten die Biotonne und den Tonnenrand hygienisch sauber.
- Sie sind einfach und praktisch im Gebrauch.
- Sie verhindern Geruchs- und Madenprobleme im Sommer und das Anfrieren der Bioabfälle im Winter.
- Die Keimbildung wird wirkungsvoll reduziert.
- Sie reduzieren das Tonnenwaschen auf ein Minimum.
- Sie helfen mit, die Trennleistung und die Sammelmengen zu erhöhen.

Die neuen Biosäcke können über das Gemeindeamt bezogen werden. Der Preis für die 10 Liter Einlegesäcke für das Vortrenngefäß beträgt € 4,- für 1 Rolle (26 Stück). Es können auch 120 Liter Säcke für die Biotonne gekauft werden.

Grillen, Lagerfeuer - Anrainerbeschwerden

Bitte beachten Sie die gesetzlichen Bestimmungen und halten Sie die guten nachbarschaftlichen Beziehung aufrecht.

- * Solange das Feuer noch brennt bzw. noch Glut vorhanden ist, muss die Feuerstelle beaufsichtigt werden.
- * Bei Gefahr des Funkenfluges ist das Feuer sofort zu löschen.
- * Vermeiden Sie, dass Qualm konzentriert in die Wohnung und Schlafräume der Nachbarn einzieht.
- * Nachbar vorinformieren, damit dieser das Fenster schließen kann.
- * Ausreichende Sicherheitsabstände zum Nachbar einhalten.



AMTSBLATT

HERAUSGEGEBEN VON DER MARKTGEMEINDE ROHRBACH

Jahrgang 2007

ausgegeben am 20. Juli 2007

418. Stück

Gemeindeübergreifende "Ferienbetreuung für Kinder"

Berufstätige Eltern - vor allem mit mehreren Kindern - stehen im Sommer oft vor einem großen Problem, wenn sie ihre Urlaubszeiten nicht mit den Betreuungsmöglichkeiten abstimmen können.

Ab 23. Juli steht daher Eltern aus insgesamt 9 Gemeinden (Rohrbach, Baumgarten, Draßburg, Schattendorf, Loipersbach, Antau, Zemendorf, Klingenbach und Zagersdorf) für Kinder von 3 bis 10 Jahren eine durchgehende Tagesbetreuung zur Verfügung, sofern als Mindestvoraussetzung insgesamt 10 Kinder dafür angemeldet werden.

Die Betreuung erfolgt durch die Kinderfreunde im Millenniumssaal von **Baumgarten** von **Montag bis Freitag jeweils von 7 bis 18 Uhr** – täglich ist auch eine Bewegungsstunde mit Hopsi Hopper im Programm eingeschlossen.

Die Kinderbetreuung wird bei Bedarf in Wochenkursen von **23. Juli bis Ende August** angeboten. Der Transport des Kindes nach Baumgarten und die Abholung ist von den Eltern selbst zu veranlassen.

Die **Kosten betragen 45 Euro** pro Woche.
Für das Mittagessen sind zusätzlich 3 Euro/Tag zu bezahlen.

Eltern können ihren Bedarf im Gemeindeamt anmelden!

Rotes-Kreuz Ortsstelle Rohrbach

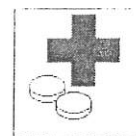
Am Freitag, dem **27. Juli 2007** wird in der Volksschule eine



Blutspendeaktion

15.⁰⁰ Uhr bis 21.⁰⁰ Uhr

durchgeführt.



Die Bevölkerung wird dazu recht herzlich eingeladen.

Bitte hilf auch Du ein Leben retten!!

Plakataktion - "No alc but fun"

Auch im heurigen Jahr wurde seitens des Amtes der Bgld. Landesregierung - Hauptreferat Familie und Konsumentenschutz - "Jugendschutzreferat" - auf Grund des großen Erfolges im Vorjahr die Aktion "No alc but fun" wieder gestartet.

Bis 31.8.2007 können "No alc but fun" Plakate bei der Bezirkshauptmannschaft Mattersburg ausgeliehen werden.

Wird bei der jeweiligen Veranstaltung eine "alkoholfreie Bar" eingerichtet und dieses Plakat angebracht, können Rechnungen über den Kauf alkoholfreier Getränke gemeinsam mit der von der Bezirkshauptmannschaft bestätigten Vereinbarung, beim Amt der Bgld. Landesregierung - Hauptreferat Familie und Konsumentenschutz - "Jugendschutzreferat" vorgelegt werden und man erhält eine Vergütung bis zu einem Wert von Euro 150,--.

Bereits seit Ende Mai werden jedes Wochenende die zur Verfügung gestellten Plakate von den jeweiligen Veranstaltern bzw. Veranstalterinnen ausgeliehen. Die Nachfrage gestaltet sich derart groß, dass sogar die Termine für das Ausleihen der Plakate an den Wochenenden zwischen den Veranstaltern bzw. Veranstalterinnen koordiniert werden müssen. Die Veranstalter/Innen sind sich der Problematik - "Jugendliche und Alkohol" - bewusst und zeigen daher ein reges Interesse an dieser Aktion, wodurch auch sie einen wertvollen Beitrag zum Umdenken leisten -

"Spaß auch ohne Alkohol".

Die Plakate sind in der Abteilung für Veranstaltungswesen - Gewerbereferat, 1. Stock Zimmer 107, deponiert und können nach telefonischer Vereinbarung - 057600 Dw.4355 oder 4356 (Frau Franschitz bzw. Frau Musits) abgeholt werden.

2 Bauplätze stehen zum Verkauf an

Die Marktgemeinde Rohrbach ist im Besitz von Bauplätzen sowohl im Ried "Leberäcker" (900m²) als auch im Ried "Steindläcker" (700m²).

Interessenten, welche in naher Zukunft ein Eigenheim errichten wollen, können sich im Gemeindeamt melden. Der Kaufpreis beträgt ohne Aufschließungskosten EUR 40.--/m².

Ö F F N U N G S Z E I T E N **IM ALTSTOFFSAMMELZENTRUM**

FREITAG 13.00 - 15.00 Uhr
und
SAMSTAG 09.00 - 12.00 Uhr

**Gewerbebetriebe haben für die Entsorgung
des Gewerbemülls selbst zu sorgen!**



AMTSBLATT

HERAUSGEGEBEN VON DER MARKTGEMEINDE ROHRBACH

Jahrgang 2007

ausgegeben am 7. August 2007

419. Stück

Amtsblatt per e-mail

Zukünftig haben Sie die Möglichkeit das Rohrbacher Amtsblatt per e-mail in pdf-Form (kostenlos) zu erhalten.

Interessenten müssen lediglich die e-mail Adresse der Gemeindeverwaltung (TelNr. 02626/63055, Frau Schwentenwein oder per e-mail "post@rohrbach-mattersburg.bgld.gv.at") bekanntgeben.

Freiwillige Feuerwehr Rohrbach

..... Einladung

zum

Feuerwehrfest

am 11. und 14. August 2007

im Feuerwehrhaus Rohrbach

Programm:

Samstag 11. August "DÄMMERSCHOPPEN"

Ab 17:00 Uhr: Musikverein Rohrbach, ab 20:00 Uhr: "Gaudi Duo",

ab 23:30 Uhr: DJ "MUX"

Bei Schlechtwetter im Fürstenstadl

Eintritt: Freie Spende

Dienstag 14. August

Ab 15:00 Uhr Erlebnistag mit Vorführungen, Rundfahrten, Zielspritzen, Fahrzeug und Geräteschau, ab 21.00 Uhr: "DISCONIGHT" im Feuerwehrhaus!

Der Feuerwehrkommandant
Arnold Gerdenitsch

Die Bachgasse wird am Samstag, dem 11. August wegen dem Feuerwehrfest umgeleitet. Die Zufahrt für die Anrainer ist gestattet. Wir bitten um Ihr Verständnis!

Nichtrückzahlbarer Zuschuss für Alternativ- energieanlagen - Burgenländischen Wohnbauförderungsgesetz

Für die Errichtung von Alternativenergieanlagen wie z. B. Wärmepumpe, Solaranlage, Klimakammerheizung, Hackschnitzel-, Stückholzvergaser-, oder Pelletsheizung, sowie Photovoltaikanlagen und Anlagen zur Einsparung von anderen elementaren Ressourcen wie z. B. Trinkwasser kann ein nicht-rückzahlbarer Beitrag gewährt werden.

Anlagen mit fossilen Energieträgern können bei Eigenheimen mit 15 % und Anlagen mit erneuerbaren Energieträgern sowie Anlagen zur Wärmerückgewinnung und Regenwassernutzungsanlagen mit 30 % der mit bezahlten Rechnungen nachgewiesenen Kosten höchstens bis zu den nachstehenden Höchstbeiträgen pro Wohneinheit gefördert werden.

Warmwasserbereitung mit Wärmepumpe, 15%, max. EUR 750,—

Warmwasserbereitung mit Solarenergie, 30%, max. EUR 1.500,—

Hauszentralheizung über eine Kraft-Wärme-Kopplung mit fossiler Energie, 15 %, max. EUR 1.500,—

Photovoltaikanlage, Kapazität zwischen 300 und 1000 Watt, 30%, max. EUR 1.500,—

Hauszentralheizung über Erd-, Luft- oder Wasserwärmepumpe, 15%, max. EUR 1.800,—

Regenwassernutzungsanlagen, 30%, max. EUR 1.800,—

Hauszentralheizung über Solareinbindung, Wärmerückgewinnungsanlagen, 30%, max. EUR 2.200,—

Photovoltaikanlage mit mehr als 1000 Watt, 30 %, max. EUR 2.200,—

Hauszentralheizung über Biomasse (Stückholz, Pellets, Hackgut, etc.), 30 %, max. EUR 2.500,—

Anschluss an ein biomassebetriebenes Fernheizwerk, 30 %, max. EUR 3.700,—

Hauszentralheizung über eine Kraft-Wärme-Kopplung mit erneuerb. Energie, 30 %, max. EUR 3.700,—

Bauausschuss – Sitzung am 4. September 2007

Sämtliche für die Einreichung erforderlichen Unterlagen sind spätestens am Tage der stattfindenden Sitzung, um 12.00 Uhr, im Gemeindeamt abzugeben.

Veranstaltungsabsagen

Seniorenbund

Die Seniorengruppe Rohrbach gibt bekannt, dass die für 9. September 2007 geplante Gründungsfeier aus terminlichen Gründen auf einen späteren Zeitpunkt verschoben werden muss.

Der neue Termin wird rechtzeitig bekanntgegeben. - Obm. Stefan Paller -

Musikverein

Ebenso wird das Musikerfest am 1.u.2. Sept. 2007 abgesagt. Anstelle des Musikerfestes wird am 16.9.2007 ein "Tag der Blasmusik" abgehalten.

- Obm. Manfred Gruber -

Wohnung - Höhenstraße 25

Eine 110m² große Gemeindewohnung mit Balkon ist zur Anmietung und späteren Kauf frei. Kontakt: Tel.Nr. 0650/3024394



AMTSBLATT

HERAUSGEGEBEN VON DER MARKTGEMEINDE ROHRBACH

Jahrgang 2007

ausgegeben am 20. August 2007

420. Stück

Einladung der Marktgemeinde Rohrbach

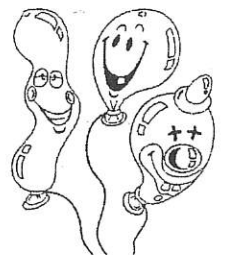


Am Sonntag, dem
26. August 2007
findet ein

DÄMMERSCHOPPEN

beim Gemeindezentrum statt.

Von 16:00 bis 19:00 Uhr
wartet auf die Kinder ein Spielebus!



Ab 17:00 Uhr sorgt die
Musikgruppe Charly-Sound
für Lebensfreude, Stimmung und gute Laune.



Die Marktgemeinde Rohrbach
freut sich auf Ihren Besuch.

Wie schütze ich mein Haus vor Wasserschäden

Vortrag von DI Gottfried Kolbe
am Freitag, dem 24. August 2007, 19.30 Uhr
im Gemeindeamt/Sitzungssaal

Beim letzten großen Unwetter hat es große Wasserschäden in Rohrbach gegeben.

Gibt es Schutz vor diesen Unglücksfällen?

DI Kolbe ist ein ausgewiesener Fachmann auf diesem Gebiet.

Nach einem kurzen Vortrag, wird DI Kolbe auf Ihre konkreten Fragen und Probleme eingehen.

Linedance-Kurse

Ab September 2007 gibt es zwei Linedance-Kurse für Anfänger!!!!

1. Kurs: für Kinder und Teenager (Mindestalter 8 Jahre), jeden Dienstag von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr
2. Kurs: für Erwachsene jeden Dienstag von 17.30 Uhr bis 19.00 Uhr

Der Veranstaltungsort wird noch bekannt gegeben.

Beide Kurse werden von einer geprüften Tanzlehrerin (Elfi Braunizar) gehalten.

Kursgebühr abhängig von der Teilnehmerzahl.

Linedance ist ein Unterhaltungsspass und bedeutet Tanzen in Linien zu verschiedenen Musikrichtungen (country music, lateinamerikanische Einflüsse, hip-hop...). Ein Partner ist nicht notwendig.

Für weitere Auskünfte Tel.Nr. 65987 (in Rohrbach) oder 0664/5606863.

Wir freuen uns auf Euer Kommen.

Elfi Braunizar

Das neue Kindergartenjahr

Start für das kommende Kindergartenjahr ist der 3. September 2007.
Bis dahin wünscht das Kindergartenteam noch erholsame Ferien.



AMTSBLATT

HERAUSGEGEBEN VON DER MARKTGEMEINDE ROHRBACH

Jahrgang 2007

ausgegeben am 13. Sept. 2007

421. Stück

Gemeinderatswahl 7. Okt. 2007

Am 7. Oktober 2007 (Wahlzeit in Rohrbach von 07.00 - 16.00 Uhr) finden die Gemeinderats- und Bürgermeisterwahlen im Burgenland statt. Zu dieser Wahl sind alle Personen wahlberechtigt, die am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben und vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind. Ein Musterstimmzettel und ein Informationsblatt wird Ihnen vor der Wahl zugestellt!

Bettlägerige Wähler

Personen, die das Wahlrecht in ihrer Wohnung bzw. am Ort der Bettlägerigkeit ausüben möchten, haben ebenfalls Anspruch auf Ausstellung einer Wahlkarte. Sie mögen bitte eine Meldung zwecks Ausstellung einer Wahlkarte im Gemeindeamt bis spätestens **Donnerstag, dem 4. Okt. 2007** erstatten. Bettlägerige Inhaber einer Wahlkarte werden am Wahltag in ihrer Wohnung wegen der Stimmabgabe von einer Sonderwahlbehörde aufgesucht.

Nordic-Walking

Nordic-Walking

*Die wöchentliche Nordic-Walking Stunde findet wöchentlich jeweils am Samstag, 17.00 Uhr (geleitet v. Monika, Sissy und Ernst) und am Dienstag, 18.00 Uhr, (geleitet von Gudrun)statt. Treffpunkt: Tennisplatz
Bei Bedarf werden gratis Walking-Stöcke von der Gemeinde zur Verfügung gestellt.*

Wohnung - Höhenstraße 25

Eine 110m² große Gemeindewohnung mit Balkon ist zur Anmietung und späteren Kauf frei. Kontakt: Tel.Nr. 0650/3024394

Veranstaltungshinweis:

Der Musikverein Rohrbach veranstaltet am Sonntag, dem 16. September in der Zeit von 13.00 bis 17.00 Uhr im Fürstenkeller den **Tag der Blasmusik.**

Musik: Nachwuchsorchester Winden/See (ab ca. 15.00 Uhr)

*Kinderprogramm *Gewinnspiele *Hüpfburg *Instrumenten-Karussell

Ihr Kind in guten Händen - TAGESMUTTER!

Sie suchen eine flexible Betreuung für Ihr(e) Kind(er)?

Wir ermöglichen Eltern eine Erleichterung beim Wiedereinstieg ins Berufsleben durch individuelle Betreuungszeiten im familiären Rahmen!

Eine zuverlässige Betreuung Ihrer Kinder durch eine ausgebildete Tagesmutter ist auch in Rohrbach möglich!

Für genauere Informationen steht Ihnen unsere Tagesmutter

Frau Eder Nina, Seepark 17, 7222 Rohrbach, Tel.: 0676/9222022
oder unsere Mitarbeiterinnen im Büro zur Verfügung.

Projekt Tagesmütter Burgenland, 7000 Eisenstadt, Hartlsteig 2 - Telefon: 02682/61025

Klavierkonzert Piano Duo Kutrowatz

„Vier Jahreszeiten in Buenos Aires“

EDUARD UND JOHANNES KUTROWATZ
spielen

Tangos von Astor Piazzolla

auf zwei Konzertflügeln von
Bösendorfer

Percussion:

ANTON MÜHLHOFER

am **10. November 2007**, um **17.00 Uhr**
in der Pfarrkirche Rohrbach.

Konzertkarten zu € 24,— und € 18,— können im Gemeindeamt
Rohrbach (02626/63055) bestellt werden.



AMTSBLATT

HERAUSGEGEBEN VON DER **MARKTGEMEINDE ROHRBACH**

Jahrgang 2007

ausgegeben am 1. Okt. 2007

422. Stück

Gemeinderatswahl 7. Okt. 2007

Am 7. Oktober 2007 (Wahlzeit in Rohrbach von 07.00 - 16.00 Uhr) finden die Gemeinderats- und Bürgermeisterwahlen im Burgenland statt.

Ein Musterstimmzettel, ein Informationsblatt und eine Wählerversandigung werden Ihnen vor der Wahl zugestellt!

Bettlägerige Wähler können zu Hause wählen

Personen, die das Wahlrecht in ihrer Wohnung bzw. am Ort der Bettlägerigkeit ausüben möchten, haben Anspruch auf Ausstellung einer Wahlkarte. Bei Bedarf machen Sie bitte bis spätestens **Donnerstag, dem 4. Okt. 2007** im Gemeindeamt eine Meldung zwecks Ausstellung einer Wahlkarte.

Altkleidersammlung am Samstag, dem 6. Okt. 2007

Die nächste Kleidersammlung des Österreichischen Roten Kreuzes im Nordburgenland findet am **SAMSTAG, dem 6. OKTOBER 2007** statt. Die Kleidersäcke erhalten Sie ca. 1 Woche vor der Sammlung.

Die Altkleidersäcke werden **NICHT** mit dem LKW abgeholt, sondern Sie haben die Möglichkeit die Säcke zu den nachfolgenden Sammelstellen zu bringen:

1. Fürstenceller
2. Bahnhof-Wartehäuschen
3. Einfahrt beim „Graben“ (Hinter der Tankstelle)

In der Zeit von **8.00 bis 11.00 UHR** nehmen unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Ortsstelle Rohrbach Ihre Kleiderspende bei der Sammelstelle gerne entgegen.

Wir ersuchen um Ihre Mithilfe, um die Sammlung so erfolgreich wie bisher durchführen zu können. Besten Dank im Voraus für Ihre Unterstützung!

Ortsstellenleiterin Patricia Bartak

Adventfenster

Weihnachten naht mit großen Schritten. Wir wollen auch heuer die Vorweihnachtszeit mit Adventfenstern verschönern. Daher unser Apell an die Rohrbacher Bevölkerung:

"Meldet euch, wenn ihr mitmachen wollt. Wir würden uns darüber sehr freuen"

Ihre Meldung nimmt gerne die Familie Toth 02626/64292 oder das Gemeindeamt (02626/63055) entgegen.

Marianne Toth

WOHLFÜHLGYMNASTIK

VOM SCHEITEL BIS ZUR SOHLE

für alle, die sich regelmäßig etwas Gutes tun und sich aktiv um ihre Gesundheit kümmern möchten. Abwechslungsreiches, sanftes, gezieltes und ganzheitliches Körpertraining aus westlicher sowie östlicher Lebensphilosophie - angepasst an Ihre körperlichen Möglichkeiten - trainieren wir Beweglichkeit, Ausdauer, Gleichgewicht und Kraft mit

Schwerpunkt Wirbelsäule - unabhängig von Alter, Figur und Fitness.

Durch eintönige oder schwere Arbeit werden einige Muskeln und Gelenke überfordert, andere wieder wenig genützt. Dadurch kommt es leichter zu Blockaden und verfrühten Abnützungserscheinungen. Tanken Sie mit Hilfe von Atem und regelmäßiger Bewegung wieder auf, um zunehmende Steifheit und Verspannung oder Alltagswehwehchen abzubauen. In der Gruppe macht's mehr Spaß!

SCHNUPPERSTUNDE um 3 Euro am Mittwoch, den 3. Oktober um 18.30 Uhr



ORT: Rohrbacher Pfarrsaal
MITBRINGEN: bitte Matte od. Decke, bequeme Kleidung u. Socken
ANFRAGEN: bei Gerti Schirnböck unter Tel. 0676/382 45 25

***NICHT DAS ALTER MACHT UNS UNGELENKIG,
 SONDERN DIE UNGELENKIGKEIT MACHT UNS ALT!***

Busfahrt zur Heiltherme Bad Waltersdorf

Die Marktgemeinde Rohrbach unterstützt die Initiative "Gesundes Dorf" und organisiert wiederum eine Busfahrt in die Heiltherme Bad Waltersdorf. Anmeldungen werden ab sofort im Gemeindeamt (TelNr.02626/63055)entgegengenommen.

Termin der gepl. Busfahrt: Montag, 22. Okt. 2007

Die Abfahrt erfolgt von allen Bushaltestellen in Rohrbach um 08.00 Uhr. Die Ankunft in Rohrbach soll um ca. 18.00 Uhr erfolgen.

Für die Busfahrt sind lediglich EUR 6,-- pro Person zu bezahlen. Der Thermeneintritt für erwachsene Personen beträgt EUR 13,50. Der Eintritt in die Therme mit Sauna kostet EUR 18,--. Die Sitzplätze werden nach der Reihenfolge der Anmeldungen vergeben.

Zivilschutz-Probealarm am 6.10.2007

Zwischen 12.00 und 13.00 Uhr werden nach dem Signal „Sirenenprobe“ die drei Zivilschutzsignale „Warnung“, „Alarm“ und „Entwarnung“ in ganz Österreich ausgestrahlt.



AMTSBLATT

HERAUSGEGEBEN VON DER **MARKTGEMEINDE ROHRBACH**

Jahrgang 2007

ausgegeben am 23. Okt. 2007

42,5 Stück

JUNGBÜRGERFEIER

Die Marktgemeinde Rohrbach lädt die Bevölkerung zur Überreichung der Jungbürgerbriefe an die Angehörigen des Geburtsjahrganges 1989 sehr herzlich am

*Donnerstag, dem 25. Oktober 2007
um 19.30 Uhr in den Fürstenkeller ein.*

Die Festansprache hält DI Dkfm. Anton Gerdenitsch.

Im Anschluss an die Feier sind alle zu einem Buffet eingeladen.

EINLADUNG ZUR GEMEINDEWANDERUNG

am Freitag, dem 26. Oktober 2007 (Nationalfeiertag)

Die Marktgemeinde Rohrbach veranstaltet am Nationalfeiertag eine Gemeindegewanderung mit nachstehender Wanderroute:

Baumpflanzung mit den Naturfreunden Rohrbach in der Berggasse - Weitermarsch über Graben - Grabenäcker - Auwiese - Baumgartwald - Bildföhre (dort befindet sich die Labestelle, welche die FFW Rohrbach betreut).

Rückmarsch über den Güterweg Baumgartwald.

Abmarsch 9.00 Uhr im Gemeindezentrum

Robischkirtag

Hallo Mädchen ab 16 Jahren, Burschen ab 18 Jahren, habt Ihr Lust beim nächsten Robischkirtag mitzumachen?

Wenn ja: Erster Treffpunkt GH Maria Sailer, am Samstag, dem 27. Oktober 2007 um 19.30 Uhr.

Informationen erteilt Rene Braunrath, 0664/3222419!

Die Marktgemeinde Rohrbach lädt zur Informationsveranstaltung

Tag der Sprachen
am 30. Oktober 2007, um 19.30 Uhr

im Gemeindeamt Rohrbach ein.

In Zukunft sollen in Rohrbach folgende Kurse durchgeführt werden:

- 1) **Lernbetreuung** für SchülerInnen und Lehrlinge der **Unter- und Oberstufe** und **Maturavorbereitung** in den Fächern **Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch** und **Spanisch, Rechnungswesen** und **Betriebswirtschaft**.
- 2) **Sprachkurse** für Erwachsene in **Deutsch für Zuwanderer, Englisch, Französisch, Italienisch und Spanisch**
- 3) **Berufs- und Studieninformation**
Welchen Schultyp nehme ich für mein Kind?
Wie wähle ich mein Studium richtig aus?
Weiterbildung für Erwachsene.
- 4) Projekt **Schreibwerkstätte und Leseforum**
Wir lesen und schreiben gemeinsam Geschichten, Gedichte und Ausschnitte aus Romanen.

Referent: Mag. Dr. Heinz Stingeder, Gemeinderat, Universitätslektor im Sprachenzentrum der Universität Wien. Kontakt: heinzstingeder@hotmail.com, Tel. 0650/8407885

Freie Lehrplätze im BUZ Neutal

Durch den Facharbeitermangel in der Wirtschaft gibt es gute Verdienst- und Jobaussichten für Burschen und Mädchen in der Metall- und Elektrobranche. Der fortschreitende Maschineneinsatz und die vielfältigen Einsatzgebiete machen diese Ausbildung auch für Mädchen interessant. Gerne können sich interessierte Jugendliche bzw. Eltern im BUZ Neutal ein näheres Bild von diesen Ausbildungsmöglichkeiten machen.

Information Elektrotechnik
Ing. Franz Unger, 0664/38 62 031
unger@buz.at

Information Metalltechnik
Erich Fuchs, 02618/2422-16
fuchs@buz.at

Burgenländisches Schulungszentrum 7343 Neutal, 02618/2422

Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl 2007

Wahljahr	Gesamt						Sprengel 1						Sprengel II					
	1982	1987	1992	1997	2002	2007	1982	1987	1992	1997	2002	2007	1982	1987	1992	1997	2002	2007
Wahlberechtigte	1816	1888	2005	2091	2199	2277	1001	1082	1071	1140	1219	1252	815	806	934	951	980	1025
gewählt	1747	1797	1868	1892	1940	1894	966	1048	1002	1046	1087	1044	781	749	866	846	853	850
%	96,2	95,18	93,17	90,48	88,22	83,18			93,56	91,75	89,17	83,39			92,72	88,96	87,04	82,93
ungültige Stimmen	19	58	196	214	186	141	9	35	107	125	106	64	10	23	89	89	80	77
gültige Stimmen	1728	1739	1672	1678	1754	1753	957	1013	895	921	981	980	771	726	777	757	773	773
SPÖ	912	1035	1020	988	1114	1107	457	567	525	492	582	571	455	468	495	496	532	536
%	52,8	59,5	61,00	58,88	63,51	63,15												
ÖVP	816	704	652	556	512	561	500	446	370	352	330	362	316	258	282	204	182	199
%	47,2	40,5	39,00	33,13	29,19	32,00												
FPÖ				134	128	44				77	69	17				57	59	27
%				7,99	7,30	2,51												
FBL						41						30						11
%						2,34												
Mandatsverteilung 2007							Bürgermeisterwahl 2007											
SPÖ	11	13	14	14	15	15	Alfred Reismüller						1287	71,74 %				
ÖVP	10	8	9	8	7	8	Robert Kutrowatz						507	28,26 %				
FPÖ				1	1													



AMTSBLATT

HERAUSGEGEBEN VON DER **MARKTGEMEINDE ROHRBACH**

Jahrgang 2007

ausgegeben am 29. Okt. 2007

424. Stück

E I N L A D U N G

Kriegsopferverband, Pfarrgemeinde

und Marktgemeinde werden am

Donnerstag, dem 1. November 2007

mit einer Kranzniederlegung unserer verstorbenen Ehrenbürger,

Landeshauptmann Karl **STIX**, OSR. Anton **MÜRKL**,

Pfarrer GR. Adalbert **HACKL**

und beim Kriegerdenkmal der **Opfer beider Weltkriege** gedenken.

Wir laden die gesamte Bevölkerung zu dieser Gedenkfeier ein und dürfen Ihnen gleichzeitig den Ablauf bekanntgeben:

15.00 Uhr: Kranzniederlegung bei der Gedenktafel von
LH. Karl STIX anschließend Abmarsch vom
Gemeindezentrum

15.15 Uhr: Kranzniederlegung beim Grab von
OSR. Anton MÜRKL
Gräbersegnung im Friedhof
Kranzniederlegung beim Gedenkstein von
Pfarrer GR. Adalbert HACKL

15.45 Uhr: **KRIEGERDENKMAL**
Musikkapelle, Grußworte des Bürgermeisters
Kirchenchor, Lesung und
Ansprache des Herrn Pfarrers
Fürbitten, Kirchenchor
Kranzniederlegung, Musikkapelle

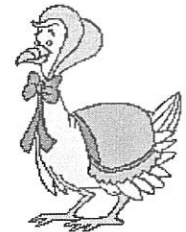
Tag der offenen Tür

mit Gratisschießen

in den Räumlichkeiten des Sportschützenvereins Rohrbach
im Gemeindezentrum.



SAMSTAG, 10. November 2007



ab 10.30 Uhr Krenfleischessen

- Auf Ihren Besuch freuen sich die Sportschützen -

Achtung!

geänderte Vorrangregelung Kreuzungsbereich Bachzeile/Kirchengasse

Nach der Neugestaltung des Kreuzungsbereiches Bachzeile/Kirchengasse wurde diese von der Bezirkshauptmannschaft begutachtet und eine neue Vorrangsregelung verordnet.

1. Von der Bahnstraße kommend ist gegenüber dem Maxgassl und der Bachzeile Vorrang zu geben.
2. Von der Bachzeile kommend ist gegenüber der Kirchengasse und Bahnstraße der Vorrang zu geben.

Freie Lehrplätze im BUZ Neutal

Durch den Facharbeitermangel in der Wirtschaft gibt es gute Verdienst- und Jobaussichten für Burschen und Mädchen in der Metall- und Elektrobranche. Der fortschreitende Maschineneinsatz und die vielfältigen Einsatzgebiete machen diese Ausbildung auch für Mädchen interessant. Gerne können sich interessierte Jugendliche bzw. Eltern im BUZ Neutal ein näheres Bild von diesen Ausbildungsmöglichkeiten machen.

Information Elektrotechnik
Ing. Franz Unger, 0664/38 62 031
unger@buz.at

Information Metalltechnik
Erich Fuchs, 02618/2422-16
fuchs@buz.at

Burgenländisches Schulungszentrum 7343 Neutal, 02618/2422

Klavierkonzert Piano Duo Kutrowatz

„Vier Jahreszeiten in Buenos Aires“

EDUARD UND JOHANNES KUTROWATZ

spielen Tangos von Astor Piazzolla auf zwei Konzertflügeln von Bösendorfer

Percussion:

ANTON MÜHLHOFER

am **10. November 2007**, um **17.00 Uhr**

in der Pfarrkirche Rohrbach.

Konzertkarten zu EUR 24.-- und EUR 18.-- können im Gemeindeamt bestellt werden!



AMTSBLATT

HERAUSGEGEBEN VON DER MARKTGEMEINDE ROHRBACH

Jahrgang 2007

ausgegeben am 6. Nov. 2007

425. Stück

EINLADUNG

Rohrbacher Weinbaubetriebe

und

Marktgemeinde



laden die Bevölkerung zur



JUNGWEINSEGNUNG

am

Samstag, dem 10. November 2007

um **19.30 Uhr** in den Keller des Meierhofs
herzlich ein.

Der Jungwein wird von den Weinbaubetrieben und ein Buffet von der
Marktgemeinde Rohrbach kostenlos zur Verfügung gestellt.

Klavierkonzert Piano Duo Kutrowatz

„Vier Jahreszeiten in Buenos Aires“

EDUARD UND JOHANNES KUTROWATZ

spielen Tangos von Astor Piazzolla auf zwei Konzertflügeln von Bösendorfer

Percussion:

ANTON MÜHLHOFER

am **10. November 2007**, um **17.00 Uhr** in der Pfarrkirche Rohrbach.

Konzertkarten zu EUR 24.-- und EUR 18.-- können im Gemeindeamt bestellt werden!

Gemeindeversammlung

Am Freitag, dem 30. Nov. 2007 wird gem. § 5 des
Gemeindevolksrechtegesetzes eine
Gemeindeversammlung im Sitzungssaal des Gemeindefamtes
abgehalten.

Beginn: 19.00 Uhr.

Die Gemeindeversammlung dient der Information und Kommunikation zwischen der
Gemeindeverwaltung und den Gemeindefamgliedern. Die Bevölkerung wird zu dieser
Versammlung recht herzlich eingeladen.

Snowboard- und Schi-Camp in Altenmarkt

Das Landesjugendreferat beim Amt der Bgld. Landesregierung führt in der Zeit
vom 26. Dezember 2007 bis 2. Jänner 2008 ein Snowboard- und Schi-Camp in
Altenmarkt/Pongau durch. Teilnehmen können alle Jugendliche des Burgen-
landes ab 10 Jahren. Die Kosten für den gesamten Aufenthalt, Kurs und Be-
treuung betragen EUR 323,-- (excl. Liftkosten).

Allfällige Auskünfte erhalten Sie beim Amt der Bgld. Landesregierung unter
der Tel.Nr. 02682/600 Kl.2950

Anmeldeschluss ist der 5. Dezember 2007 !!!

Freie Mietwohnung

In der Wohnhausanlage Karl Stix-Platz ist eine Wohnung mit 80m² Nutzfläche frei geworden.
Interessenten für die Mietwohnungen können sich im Gemeindefamt Tel. Nr. 63055 melden!

Theatergruppe Rohrbach

Einladung zur Aufführung der Komodie im GH Sailer, Hauptstraße 42

Liebling, ich bin da

Gespielt wird am:

17.11., 19.00 Uhr u. 18.11., 18.00 Uhr

24.11., 19.00 Uhr u. 25.11., 18.00 Uhr



AMTSBLATT

HERAUSGEGEBEN VON DER MARKTGEMEINDE ROHRBACH

Jahrgang 2007

ausgegeben am 27. Nov. 2007

426. Stück

Gemeindeversammlung

Am Freitag, dem 30. Nov. 2007 wird gem. § 5 des
Gemeindevolksrechtegesetzes eine
Gemeindeversammlung im Sitzungssaal des
Gemeindeamtes abgehalten.

Beginn: 19.00 Uhr.

Die Gemeindeversammlung dient der Information und Kommunikation zwischen der Gemeindeverwaltung und den Gemeindemitgliedern. Die Bevölkerung wird zu dieser Versammlung recht herzlich eingeladen.

Neues aus Tanzania

Diavortrag mit neuen Bildern

Pfarrer Josef Giefing erzählt von seinen Eindrücken

Sonntag, 2. Dezember 2007,

16.00 Uhr im Pfarrheim.

Nikolausaktion

Der Nikolo kommt ins Haus!

Am 5. Dezember 2007 veranstaltet die JVP Rohrbach die jährliche Nikolausaktion.

Beginn: 16:00 Uhr, Betrag pro Kind: € 5,-

Anmeldung unter der Nummer: 0664 913 03 60 oder 0664 141 66 89

Auf Ihre Anmeldung freut sich die JVP Rohrbach.

Adventfenster 2007

Das erste Fenster wird am 1. Dezember, 18.00 Uhr im Gemeindeamt geöffnet!

Die Eröffnung der Fenster findet von 1. - 23. Dezember täglich um 18.00 Uhr statt. Am 24. Dezember wird heuer das Fenster um 16.00 Uhr eröffnet. Die Fenster werden täglich bis 8. Jänner 2008 von 16.00 bis 21.00 Uhr beleuchtet.

Über Initiative von Marianne Toth haben sich 24 "Veranstalter" bereit erklärt bei dieser Aktion mitzumachen.

- | | |
|---|--|
| 1. Gemeindeamt, Karl Stix-Platz, | 2. Herr Mag. DDr. Heinz Stingeder, Seepark 2 |
| 3. Fam. Kurt Mihalits, Waldstraße 63, | 4. Fam. Silvia Piller, Meierhof 4/5 |
| 5. Fam. Marianne Toth, Marzergasse 4, | 6. Fam. Hermine Kraut, Meierhof 2/1 |
| 7. Fam. Katrin Brünner, Pulverstampfgasse 18, | 8. Fam. Monika Fasching, Hauptstraße 14 |
| 9. Fam. Maria Gruber, Loipersbacherstraße 9, | 10. Fam. Elisabeth Strodl, Kudlichgasse 36 |
| 11. Fam. Anita Staudinger, Hauptstraße 104, | 12. Kindergarten, Hauptstraße 9 |
| 13. Fam. Johannes Stifter, Hauptstraße 80, | 14. Fam. Christa Rauhofer, Hauptstraße 116 |
| 15. Fam. Wieslaw Miernik, Feldgasse 46 – Treffpunkt Gemeindeamt | |
| 16. Fam. Marliese Dorner, Arbeitergasse 14, | 17. Fam. Jasmin Knöbl, Hauptplatz 5 |
| 18. Fam. Klemens Satz, Seepark 5, | 19. Frau Petra Hofer, Bahnstraße 30 |
| 20. Fam. Denise Sladic-Riegler, Sebastianstr. 39, | 21. Fam. Sabine Prets, Sebastianstraße 14 |
| 22. Fam. Anneliese Weiss, Waldstraße 40, | 23. Volksschule, Hauptplatz 1 |
| 24. Fam. Marianne Toth, Marzergasse 4 | |

Wasserleitungsverband - Wasserzählerablesung

Die Wasserzähler werden zum Zwecke der Erstellung der Wassergebührenjahresabrechnung in der Zeit von 10. Dezember 2007 bis 31. Dezember 2007 (50. - 52. Kalenderwoche) abgelesen.

Busfahrt zur Heiltherme Bad Waltersdorf

Die Marktgemeinde Rohrbach unterstützt die Initiative "Gesundes Dorf" und organisiert wiederum eine Busfahrt in die Heiltherme Bad Waltersdorf. Anmeldungen werden ab sofort im Gemeindeamt (TelNr.02626/63055) bis 5. Dezember entgegengenommen.

Termin der geplanten Busfahrt: Montag, 10. Dezember

Zeckenschutzimpfung - SVA der Bauern

Die Sozialversicherungsanstalt der Bauern führt Anfang nächsten Jahres wieder eine Zeckenschutzimpfung für die in der land(forst)wirtschaftlichen Unfallversicherung einbezogenen Personen durch. Die Impfung ist kostenlos! Die Anmeldung zur Zeckenschutzimpfung hat bis spätestens Donnerstag, den 13.12.2007 bei Bekanntgabe des Aktenzeichens im Gemeindeamt oder direkt bei der Sozialversicherungsanstalt zu erfolgen.

Der Impftermin wird den Teilnehmern schriftlich bekanntgegeben werden.

Mitteilung Arbeiterhilfsverein Rohrbach

Der letzte Einzahlungstermin im Jahr 2007:

Sonntag, 2. Dez. 13.00 -14.00 Uhr GH Rauhofer